

Tips

Wels
Wels-Land



Schwerpunkt

Wels

ab Seite 10

14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at

Wechseln war noch nie so legendär!



Unser Bestseller!

spusu legendär

100 GB

2000 Minuten

1000 SMS

+ 100 GB daten.trans.fair

9⁹⁰

€ monatlich



www.spusu.at

**Jetzt
bestellen!**

Anzeige

spusu

Premium-Qualität zum fairen Preis!

So geht Mobilfunk!



Anita



Bin begeistert!!

Bin seit mehr als einem Jahr bei SPUSU und einfach nur begeistert! Es klappt alles perfekt, Rufnummernmitnahme, Tarifwechsel, alles völlig unkompliziert und termin-genau. Es tut mir leid, dass ich nicht schon viel früher zu SPUSU gewechselt habe.

1. September 2026



Susanne



spusu ist für mich die Nummer eins

spusu ist für mich die Nummer eins. Der Support ist spitze 😊 funktioniert flott und problemlos. Der Empfang ist super. Und ehrlich die Preise sind der Wahnsinn für das was einem geboten wird. Man bekommt hier Luxus zu einem spitzen Preis. 🏆 jeder selber schuld der andere Anbieter nimmt. Wenn ich könnte würd ich ja 100 ★ geben.

22. Juli 2026



Thomas



Schnelle Tarifänderung per WhatsApp

Ich habe meinen Tarif Änderungswunsch per WhatsApp bekannt gegeben und innerhalb von 10 Minuten hatte ich eine Antwort und den neuen Tarif. Richtiger guter Kunden Service. Weiter so!

6. Juli 2026



Lili



Das beste Team überhaupt

Das beste Team überhaupt! Ich gebe ihnen 10 Sterne, nicht nur 5! Sie reagieren sofort, die Zusammenarbeit ist einfach, unkompliziert und bequem. Jedes Problem wird im Sinne des Kunden gelöst. Macht weiter so! Ihr seid die Besten! Vielen Dank!

4. Juli 2026



Markus



Absoluter Top-Service

Absoluter Top-Service, auch via WhatsApp. Top top top!

6. August 2026

Jetzt Angebot entdecken!



www.spusu.at

Schwerpunkt
Wels
ab Seite 10

14.10.2026 / KW 42 / www.tips.at



Operette Lehárs Operette „Giuditta“ ist am Freitag, 16. und Sonntag, 18. Oktober im Stadttheater Wels zu sehen. Seite 44 / Foto: Fuchs



Kunsttour Die Tage des offenen Ateliers laden am Samstag, 17., und Sonntag, 18. Oktober, dazu ein, im ganzen Land Kunst zu entdecken. Auch im Bezirk öffnen viele Künstler die Türen ihrer Werkstätten und Galerien. Foto: Rhomako

Fehlender Respekt vor den Schulen

Die Welser Polizei führte in den ersten Schulwochen verstärkt Kontrollen vor vielen Bildungseinrichtungen in der Stadt durch. 54 Anzeigen und 134 Organmandate unter anderem wegen Falschparkens ergibt die Bilanz. Noch erschreckender sind aber der fehlende Respekt und die fehlende Rücksichtnahme, beklagt Chefinspektor Andreas Weidinger. Seite 4

TipsGame.On
die regionale eSportsMesse
powered by **LIWEST**

07.11.2026 • ab 10 Uhr
Promenaden Galerien Linz

Eintritt frei!
Infos unter gameon.tips.at

Ski Basar 2026
ESKA SKIKLUB wels

Kaufen & Verkaufen für Jedermann.
Wintersportartikel ... für Groß und Klein.

Messe Wels Rotax Halle 19

Freitag, 23.10. 14-18 Uhr
Samstag, 24.10. 09-13 Uhr

stöbich
4x in Wels
1x in MARCHTENZ

FAMILIENBETRIEB • PREMIUM QUALITÄT

WIEDER DA:
KRAPFEN

PANETTONE
LUFTIGES
HEFEGEBÄCK

Bäckerei-Cafe-Konditorei
07242 55315-0
www.stoebich-baeckerei.at

STRASSENVERKEHR

Wenig Verständnis für die Präsenz der Polizei vor den Welser Schulen

WELS. Die Sicherheit der Kinder auf Schulwegen ist grundsätzlich jedem ein Anliegen. Wenn dann jedoch die Polizei Präsenz zeigt, kontrolliert und auch abstraf, wird den Beamten seitens mancher Eltern und Lehrer wenig Verständnis oder Respekt entgegengebracht.

von GERALD NOWAK

Tips erwischte Chefinspektor Andreas Weidinger am Telefon, um über die Bilanz der angekündigten Kontrollen vor den Welser Schulen zu reden. Auf der einen Seite gibt es die nackten Zahlen, aber auf der anderen Seite auch die Beobachtungen und Rückmeldungen der Polizisten. „Es wird immer schlimmer und rücksichtsloser. Schutzwege werden zugeparkt, Behinderten-Parkplätze oder Zufahrten blockiert. Auch manche Lehrer zeigten wenig Verständnis für unsere Präsenz. Eltern sowieso nicht“, fasst Weidinger zusammen. Bei Belehrungen wird nur mit schroffen oder schnippischen Antworten reagiert. Stra-



Sicherheit auf dem Schulweg geht vor.

Foto: Tips

„Es wird immer schlimmer und rücksichtsloser. Schutzwege werden zugeparkt, Behinderten-Parkplätze oder Zufahrten blockiert. Auch manche Lehrer zeigten wenig Verständnis für unsere Präsenz. Eltern sowieso nicht.“

CHEFINSPSEKTOR ANDREAS WEIDINGER

ßen werden zugeparkt oder aus einer zweispurigen Straße wird

schnell eine vierspurige gemacht, um das Kind auch direkt vor dem Eingang aussteigen zu lassen: „Dabei ist unsere Präsenz wichtig. Es geht um die Sicherheit der Kinder“, stellt Weidinger klar. Neben vielen Belehrungen und Gesprächen gab es 134 Organmandate. Die Palette der Verstöße reicht vom Parken auf Schutzwegen und im Kreuzungsbereich bis hin zum Parken in zweiter Spur, zum Nichtanlegen des Sicherheitsgurts beziehungsweise zum Fehlen von Kindersitzen. Dazu kommen 54 Anzeigen wegen des Parkens auf

Gehsteigen und Behindertenparkplätzen sowie weiterer Verstöße.

Spitzenreiter mit 64 km/h

Auch mit dem Radarauto waren die Beamten im Einsatz. Es stand vor einigen Volksschulen oder im Schulwegbereich. Bei den insgesamt 21 Einsätzen gab es 486 Anzeigen. Der Spitzenreiter bei den Messungen war mit 64 Kilometer pro Stunde in einer 30er-Zone unterwegs.

Europäischer Haftbefehl wegen Menschenhandel

Bei einer Schulwegkontrolle konnten die Beamten einen großen Erfolg verbuchen. Sie kontrollierten ein Fahrzeug mit französischem Kennzeichen. Anlass für die Kontrolle war laut Polizei, dass Kinder im Fahrzeug nicht ordnungsgemäß gesichert waren. Die Beamten kontrollierten die Identität der Insassen. Gegen eine 35-Jährige lag ein europäischer Haftbefehl wegen Menschenhandels vor. Die Frau wurde verhaftet und in die Justizanstalt Wels gebracht. ■

VOLKSGARTEN

Spatenstich für die neue Gastro

WELS. Die Hundefreilaufzone an der Traun ist schon nutzbar. Für die neue Gastro, die unmittelbar angrenzend errichtet wird, haben die Arbeiter jetzt begonnen.

Die Verhandlungen für das Bistro „Südwind“ waren lang und fordernd. Mit dem Spatenstich ist aber das nächste Etappenziel erreicht. Mitte März wollen die Betreiber eröffnen. „Wir freuen uns darauf, diese besonderen Orte

Volksgarten, Traun und Welser Innenstadt kulinarisch mit Café – Brunch – Dining zu verbinden“, erzählen Hidushi Kasumi und Florian Reithofer (Südwind Bistro GmbH).

Gleich neben der Almtalbahn/Eisenbahnbrücke und der Hundefreilaufzone sowie dem Radweg entsteht das Bistro. Das Gebäude wird samt Umfeld etwa 350 Quadratmeter Nutzfläche haben. Der Innenbereich ist mit Bar und 32 Sitzplätzen konzi-



Hidushi Kasumi

Foto: Stadt

weise überdachte Terrassenplätze dazu. Kalte und warme Küche wird geboten. Das Angebot reicht vom Brunch über Bistro-Klassiker als Mittagsmenü bis hin zu kleinen feinen Speisekarten-Schmankerln, auch Kinder und Jugendliche sollten etwas finden. Für Events steht das Südwind ebenfalls zur Verfügung. Es wird ganzjährig geöffnet sein, die genauen Zeiten richten sich nach den Gästen, als Rahmen gilt 9 bis 24 Uhr. ■

piert. Im Freien kommen 50 teil-

GEDENKORT

KZ-Gunskirchen: Verdrängtes Kapitel der Geschichte ins Bewusstsein zurückholen

GUNSKIRCHEN. Mit einer emotionalen Feier eröffnete das Mauthausen Komitee den Gedenkort an das KZ-Nebenlager. Der Gegensatz zwischen dem herrlichen Herbstwetter bei dem Festakt und „Die Hölle auf Erden“, wie Überlebende das Waldstück bezeichnen, könnte nicht größer sein.



Eine der sechs Glasstelen am Gedenkort Gunskirchen.

Foto: Jordan/MKÖ

Das KZ-Außenlager Gunskirchen galt als eines der grausamsten Lager im System Mauthausen. Ab März 1945 wurden vor allem jüdische Häftlinge, viele von ihnen aus Ungarn, nach Todesmärschen in das Lager gebracht. Ohne ausreichende Versorgung, medizinische Betreuung oder Perspektive waren sie

dort dem Sterben ausgesetzt. Der Überlebende Avigdor Neumann hielt in seiner Ansprache fest: „Ich sehe die SS-Männer im Wald“, und weiter „Es war davor auch schlimm, aber Gunskirchen war sehr schlimm“. Es sei die Pflicht aller, künftige Generationen so zu informieren, dass

derartige Schrecken nicht mehr möglich sind.

Willi Mernyi, Vorsitzender des Mauthausen Komitees Österreich: „Mit dem Gedenkort Gunskirchen holen wir ein verdrängtes Kapitel der Geschichte ins öffentliche Bewusstsein zurück. Wir machen das sichtbar,

was lange unsichtbar war – und übernehmen die Verantwortung für das Erinnern“.

Für den Gedenkort erwarb das Mauthausen Komitee Österreich einen 4.000 Quadratmeter großen, abgetrennten Teil des denkmalgeschützten ehemaligen Lagergeländes. Sechs dezent in das Waldstück eingebundene Glasstelen vermitteln Basisinformationen und behandeln fünf Themenbereiche: den Weg nach Gunskirchen, das Lager, die „Hölle im Wald“, die Befreiung und die Entwicklungen nach 1945. Über QR-Codes gelangen Besucher zum virtuellen Gedenkort mit vertiefenden Texten, Bildern, Videos und Audiodateien. ■

Radio 886

DAS ÖSTERREICHISCHE ROCKRADIO

Linz FM 102.0

Steyr FM 99.4 Wels FM 95,8

Freistadt | Gmunden FM 90.6

Kremsmünster FM 106.6

Kirchdorf FM 107.5

SO ROCKT DAS LEBEN

AUSTROHAUS
DAS ZIEGELFERTIGHAUS

BAUEN STATT MIETEN.

AKTION WALLY 108
ab **€ 265.800,-**

AUSZEICHNUNG

Ehre, wem Ehre gebührt

WELS-LAND. Das Danke-Fest der ÖÖVP Wels-Land bot den idealen Rahmen, um zwei verdiente Persönlichkeiten besonders vor den Vorhang zu holen. Bürgermeister a.D. Andreas Stockinger aus Thalheim und Bürgermeister a.D. Gerhard Huber aus erhielten das Goldenen Ehrenzeichen, das ist die höchste Auszeichnung der oberösterreichischen Volkspartei.

Stockinger prägte die Entwicklung der Marktgemeinde Thalheim über mehr als zwei Jahrzehnte in oberster Verantwortung. Bis 12. November 2025 führte er die Marktgemeinde mit großer Umsicht, Verlässlichkeit und Weitblick. Sein Augenmerk legte er dabei stets auf das Gesamte und Verbindende, wodurch viele Projekte erfolgreich umgesetzt und Thalheim erfolg-



Landesrat Markus Achleitner (li.), LAbg. Michael Weber (v.re.) und Bezirksparteiobmann Abg.z.NR Bgm. Klaus Lindinger drückten mit dem Goldenen Ehrenzeichen der ÖÖVP ihre Wertschätzung für Bgm.a.D. Andreas Stockinger (Mitte) und Bgm.a.D. Gerhard Huber aus.

Foto: VP WL

reich weiterentwickelt werden konnte. Auch die vorbildliche Vorbereitung des Generationenwechsels an der Gemeindeg Spitze zeigt sein Verständnis für konstruktive Kommunalpolitik.

Huber stand insgesamt 40 Jahre im Dienst seiner Heimatgemeinde Sattledt, davon mehr als 22 Jahre als Bürgermeister. Im

Herbst 2003 wählte ihn die Bevölkerung erstmals und bestätigte ihn weitere drei Mal eindeutig. Sachorientierte Politik sowie ein konstruktives Miteinander aller politischen Kräfte waren Huber äußerst wichtig. Nicht nur mit dem Gemeindezentrum unweit der Kirche hat Sattledt ein neues Gesicht bekommen. ■

FREIZEIT

Mühlen, Skulpturen und noch viel mehr erwandert

MARCHTRENK. Die Verantwortlichen freuen sich über den regen Zuspruch bei den geführten Wanderungen entlang der Mühlenwege West und Ost.

Bei den Touren stand nicht nur die Geschichte der Mühlen im Fokus, sondern die Wanderfreunde erkundeten auf dem Weg auch zahlreiche Kleindenkmäler, Kapellen und mehr. „Besonders zu erwähnen ist der Metall-Skulpturenpark von Martin Mayrbäurl, der auf der Route Ost auch als Labestelle dient und von der stark wachsenden Teilnehmerzahl immer wieder sehr gut angenommen wird“, freut sich Wolfgang Niedereder, der sich intensiv um die Erforschung der



Rast bei der Fischerkapelle

Foto: privat

Geschichte der Mühlen kümmert. Dabei hat seine Arbeit auch zu Kulturgütern der Stadt ge-

führt. Gemeinsam mit Wolfgang Göschl ist ein Kultur-Führer in der Entstehungsphase. ■

caravan
SALON AUSTRIA

URLAUB.

ABENTEUER.

FREIHEIT.

Alle Infos
online:



14. - 18. Okt.
Messe Wels



We are Fronius

Florian,
Techniker,
seit 2013 bei uns am
Standort Thalheim.



In der Solarelektronik verbinden wir
die Sonnenkraft mit dem Stromnetz.
Für dein Zuhause, deine Mobilität,
dein Wärmesystem.



Als Innovationsführer in der
Schweißtechnik schaffen wir
Verbindungen zwischen Metallen,
die Jahrzehnte überdauern.



FLÜSSEN RAUM GEBEN. LÄUFT BEI UNS.



Weil
wir alle
aufs Wasser
schauen.

Wir machen **Platz für Wasser**. Denn wenn Flüsse in Oberösterreich wieder natürlicher fließen dürfen, entstehen **wertvolle Lebensräume** im und am Wasser und **wichtiger Hochwasserschutz**. Und davon profitieren Bevölkerung, Umwelt und Artenvielfalt gleichermaßen.



Jetzt informieren unter:
wasser.ooe.gv.at

Wasser oberösterreich



Foto: Gärtnerei Dopetsberger

StR Thomas Rammerstorfer, GR Miriam Faber, StR Martin Oberndorfer, Michael und Elke Dopetsberger, Bgm. Andreas Rabl, Thomas und Martin Dopetsberger und Vzbgm. Christa Raggl-Mühlberger feierten die zweite Eröffnung heuer.

DOPETSBERGER

Die zweite Eröffnung

WELS. Erst im März 2026 feierte die Familie Dopetsberger die Eröffnung ihrer großen **Erlebnispflanzerei** in der Pernauburg, jetzt folgte noch ein kleines Fest anlässlich der Fertigstellung der **Floristik-Filiale** beim Friedhof.

„Eigentlich sind wir schon seit Ende Mai hier. Aber zum Feiern braucht es Freude und Kraft“, erklärt Elke Dopetsberger, dass die offizielle Eröffnung der neuen Friedhofsgärtnerei nach den Anstrengungen der großen Baustelle in der Flugplatzstraße und dem Umbau in der Friedhofstraße einfach noch warten musste. Der Freude über „die neue Ära der Friedhofsgärtnerei der Stadt Wels“, wie Thomas Dopetsberger sagt, tut das keinen Abbruch. „300 Meter von hier hat 1969 die Geschichte Dopetsberger begonnen“, freut sich der mittlerweile Senior-Chef, dass auch seine Eltern mit ihm feiern und die nächste Generation voll im Geschäft ist. „Ich bin meinen Söhnen und meinen Schwiegertöchtern und natürlich unseren Mitarbeitern sehr dankbar, für die große Unterstützung während dieser herausfor-

dernden Zeit. Zwei Filialen umzubauen und zu übersiedeln ist viel Arbeit. Aber wir haben es geschafft, ohne einen Tag zusperrern zu müssen“, ist Elke Dopetsberger stolz.

Nachdem bei Dopetsberger Floristik nach einer Investition von knapp 400.000 Euro nun „ein Mal alles neu“ ist, vom Boden über das Dach, die Elektrik, die Fenster und die Tore bis zum Zaun, können sich die Dopetsbergers wieder ihrer wahren Kompetenz widmen: den Pflanzen.

Von Schnittblumen bis zur Grabgestaltung

Das floristische Angebot reicht von täglich frischen Schnittblumen und handgebundenen Blumensträußen über Grabschmuck und Grabbepflanzungen bis hin zu individueller Trauerfloristik. Darüber hinaus bietet Dopetsberger – passend zur Friedhofsnähe und bald auch der Bestattung Wels – ein umfassendes Dienstleistungsangebot rund um Grabgestaltung, Hochzeits- und Eventfloristik, Leihpflanzen für Veranstaltungen, Lieferservice und Objektpflege. ■



Freunde, Familie und Professionisten freuten sich über die gelungene neue Filiale: Stadtmarketingdirektor Peter Jungreithmair, Lisa Dopetsberger mit Aurelia, Sonja Dopetsberger, Martin Dopetsberger, Roman Keiper (Aufsichtsratsvorsitzender Bestattung Wels), Elke Keiper, Manfred Oberbauer und Dietmar Steller



„Blühende Straßen“ Ziel der Aktion ist es, vor allem bei Autofahrern ein Bewusstsein für sichere, kinderfreundliche Straßen zu schaffen. Der Straßenabschnitt vor der VS Holzhausen wurde einen Vormittag lang gesperrt und die Kinder ließen der Kreativität freien Lauf.

Foto: VS



Parteiobmann Obermayr (3.v.l.) und sein Team setzen auf ein Miteinander. Foto: ÖÖVP

WIEDERWAHL

ÖVP-Team bestätigt

NEUKIRCHEN. Beim Gemeindeparteitag der ÖVP Neukirchen stellte sich das Team der Wiederwahl. Gemeindeparteiobmann Bürgermeister Andreas Obermayr erhielt genauso 100 Prozent Unterstützung wie seine Gemeindeparteivorstandskollegen. „Wir sind vor fünf Jahren angetreten mit dem Ziel angetreten, Neukirchen zu gestalten und weiterzuentwickeln. Vieles ist uns als stärkste Kraft im Gemeinderat bereits gelungen und wir haben noch viele Ideen“, betonte Obermayr. „Neben Investitionen in die Sicherheit punkto Wasserversorgung und Einsatzge-

rät der Feuerwehr sind die Grundsanierung der Volksschule zum modernen Lernwerk und der beliebte Haager Lies-Radweg sicherlich Vorzeigeprojekte“, so Obermayr. Die ÖVP leistet mit Aktivitäten wie Sandkistenaktion, Oktoberfest und Mostkost sowie heuer erstmals einem Wandertag am 26. Oktober einiges, um das gute Miteinander in Neukirchen zu stärken. „Das gute Miteinander im Ort, in unserer Gemeinschaft und mit den Menschen ist mir sehr wichtig. Ich danke allen, die sich einbringen, mitarbeiten und mitgestalten“, sagt Obermayr. ■

LEBE DEIN TALENT

DIE LEHRE.

Karriere im Service und an der Rezeption!

Mit einer Doppellehre als Hotel- und Restaurantfachfrau/-mann bist du ein echter Allrounder. Stelle dein Können an der Rezeption und im Service unter Beweis. Mach es richtig und lebe dein Talent.

die-lehre.at

GASTRONOMIE
HOTELLERIE
*Das Richtige
für mich.*

WKO 
WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH
TOURISMUS · FREIZEIT

Wels

Fläche: 45,92 km²
 Höhe: 317 m
 Einwohner: 66.012 (Stand
 1. Jänner 2026)

Homepage:
www.wels.at



ERÖFFNUNG

„Mojo“-Lifestyle mit Mode

WELS. Normalerweise kennt man Suzana und Stefan Himmelbauer aus der Gastro-Szene. Das „Mojo“ am Stadtplatz ist ein beliebter Treffpunkt. Nur ein paar Meter weiter Richtung Ledererturm hat sich ein Kindheitstraum erfüllt. Ein eigenes Modegeschäft und es trägt den Namen Studio by Mojo

„Für mich ist es ein Kindheitstraum, ein eigenes Modegeschäft zu haben. Dass wir diesen Traum jetzt gemeinsam verwirklichen und dabei Marken nach Wels bringen können, die es in Oberösterreich bisher noch nicht gibt, bedeutet uns sehr viel“, erzählt Suzana Himmelbauer. Man muss aber nicht fürchten, dass der Mojo-Gastro-Teil geschlossen wird. Ganz im Gegenteil. Das



v.l.: FP-Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger, Peter Jungreithmair, (GF Wels Marketing & Touristik GmbH), Suzana und Stefan Himmelbauer (Studio by Mojo), VP-Wirtschaftsstadtrat Martin Oberndorfer (Stadt Wels)

Foto: WMT

Ehepaar verbindet den Lifestyle, den sie in beiden Welten leben, perfekt. Das Studio by Mojo steht für moderne, internationale Damen- und Herrenmode mit einem klaren urbanen Look, modern und lässig. Für jeden Geschmack ist etwas dabei, ohne die persönliche Note zu vergessen. Wer Auffälliges mag, wird fun-

dig, ebenso der schlichte Typ. Dazu kommt die Energie der Inhaber, die bewusst auf Gespräche setzen und beratend zur Seite stehen, damit der persönliche Stil bestens zum Vorschein kommt.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 11 bis 18 Uhr und Samstag von 10 bis 16 Uhr. ■

ERNEUERUNGEN

Wels investiert 1,1 Millionen Euro in die Infrastruktur der Schulen

WELS. Auf Basis des Schulsanierungskonzeptes werden die notwendigen Maßnahmen an den einzelnen Standorten Schritt für Schritt umgesetzt. Im Mittelpunkt stehen dabei sowohl die bauliche Substanz als auch die technische Ausstattung und die Anpassung der Räumlichkeiten an die aktuellen Anforderungen des Schulbetriebs

In der Volksschule 4 Pernauf folgte die Adaptierung von Kooperationsklassen sowie von Räumen für die ganztägige Schulform (GTS). Dafür wurden rund 20.000 Euro aufgewendet. In der Volksschule 6 Neustadt wurden ebenfalls Kooperations-



Eingangsbereich der Volksschule Vogelweide

Foto: Tips

klassen adaptiert, die Kosten dafür belaufen sich auf rund 30.000 Euro. Eine weitere größere Maßnahme betrifft die Volksschulen 8 und 9 Vogelweide: Dort werden die Portale ausgetauscht. Die Arbeiten haben noch nicht be-

gonnen und sollen bis Dezember 2026 abgeschlossen sein. Dafür sind rund 100.000 Euro vorgesehen.

In den Mittelschulen 2 und 3 Pernauf erfolgte die Erneuerung der Beleuchtung in der Turnhalle.

Die Maßnahme schlägt mit rund 150.000 Euro zu Buche. In der Mittelschule 5 Neustadt wurde der Lift saniert, wofür rund 50.000 Euro investiert wurden.

Beim Integrativen Schulzentrum (ISZ) Vogelweide standen die Klassenräume im Mittelpunkt: Diese wurden mit einem Investitionsvolumen von rund 200.000 Euro saniert. Im gesamten Schulzentrum Vogelweide (neben dem ISZ noch die Volksschulen 8 und 9 und die Mittelschule 6) wurde zudem mit der Erneuerung der Heizungsanlage des gesamten Schulzentrums umfassend in die Infrastruktur investiert. Dafür nahm die Stadt Wels rund 570.000 Euro in die Hand. ■

BÜRGERMEISTER-INTERVIEW

„Prozesse kann man immer verbessern“

WELS. FP-Bürgermeister Andreas Rabl spricht über die anstehende Landesgartenschau, wie über Baustellenmanagement und die Freizeitmeile an der Traun.

Kommendes Jahr findet die Landesgartenschau statt, ein großer Frequenzbringer. Wie laufen die Vorbereitungen?

Andreas Rabl: Bei der Landesgartenschau läuft alles nach Plan. Wir sind im Zeit- und Kostenrahmen. Viele Hürden, etwa die Suche eines Betreibers für die Gastronomie an der Traun (das Café Südwind) oder Genehmigungsverfahren im Tierpark, sind überwunden. Die ganze Stadt wird sich daher bei der Landesgartenschau im neuen Gewande präsentieren – und das ganz ohne neue Schulden. Darauf können wir stolz sein.

In gut einem Monat beginnt die Welser Weihnachtswelt. Wels ist die europäische Weihnachtshauptstadt. Bringt das einen Turbo für den Tourismus?

Der Titel „Europäische Weihnachtshauptstadt“ hat uns als Christkindlmarkt international ins Rampenlicht gerückt. Wir erwarten uns bis Weihnachten Frequenzen in der Stadt von mehr als einer Million Personen. Das wird nicht nur den Handel, sondern auch die Gastronomie beleben und den Tourismus stärken.

In den vergangenen Monaten gab es in Wels ein beherrschendes Thema: Baustellen! Teilweise war es schwierig, durch die Stadt zu kommen.

Wels war in den letzten Monaten baustellengeplagt. Neben den Baustellen der Stadt haben auch die eww, die ÖBB und die ASFINAG zahlreiche Sanierungsprojekte abgewickelt. In Summe hat das zu einer massiven Verärgerung der Bevölkerung geführt – zu Recht. Ich war auch selbst von Baustellen



Andreas Rabl

Foto: Stadt Wels

betroffen und kann deshalb diesen Ärger sehr gut nachvollziehen. Bis Ende Oktober sollten in der Stadt die allermeisten Baustellen abgeschlossen sein. Viele Baustellen der Stadt wurden aufgrund der Landesgartenschau 2027 auf dieses Jahr vorgezogen. Ich erwarte mir deshalb für nächstes Jahr eine baustellenfreie Innenstadt und weniger Umleitungen. Es bleibt strategisches Ziel, das Welser Straßen-, Versorgungs-, Kanal-, Wasser- und Stromnetz auf den modernsten Standard zu bringen, die Fernwärme sowie das Glasfasernetz auszubauen und insbesondere die Siedlungsstraßen zu erneuern.

Hätte es ein besseres Management benötigt?

Prozesse kann man immer verbessern. Ich habe angeordnet, dass eine Grabungsordnung erstellt wird. Dadurch sollen Baustellen einerseits beschleunigt werden, andererseits soll es bei neu asphaltierten Straßen einen ca. zehnjährigen Grabungsstopp geben. Damit werden Baustellen besser mit den Leitungsträgern koordiniert und mehrmalige Grabungsarbeiten hintereinander verhindert.

Wels war vor kurzem in den Schlagzeilen, da in vielen Klassen die Kreuze fehlten.

Das ist richtig. Eine routinemäßige Kontrolle hat ergeben, dass in den Pflichtschulen mehr als die Hälfte

der Kreuze fehlten. Kreuze sind ebenso wie das Landes- und Bundeswappen verpflichtend in den Klassen aufzuhängen. Nach meiner Meinung stehen Kreuze für unsere Kultur und Werteordnung und repräsentieren nicht nur eine Religion, sondern sind ein Bekenntnis zu unserer Art des Zusammenlebens.

Wels war auch wegen der fehlenden Deutschkenntnisse der Schüler in den Schlagzeilen ...

Im Bezirksranking liegt Wels an siebter Stelle nach diversen Wiener Bezirken, was die fehlenden Deutschkenntnisse betrifft. Bereits jetzt investiert die Stadt Millionen in die Deutschförderung im Kindergartenbereich. Es haben aber auch die Eltern die Verpflichtung, den Kindern Deutsch zu lernen oder beim Deutscherwerb mitzuwirken. Es bleibt daher das Prinzip „Deutsch ist Pflicht“ aufrecht. Der Schulbereich ist Landes- bzw. Bundessache. Wir brauchen dringend mehr Personal, vor allem aber striktere Regeln bei Verweigerung der Integration oder Verletzung der Schulpflicht.

Die Stadt investiert weiter in viele Projekte. Welche sind aus Ihrer Sicht die wichtigsten?

In Wels laufen derzeit viele Projekte parallel. Es werden Kindergärten neu gebaut, Schulen errichtet, Grundflächen für Parkanlagen gekauft, die Innenstadt attraktiviert und Sozialeinrichtungen ausgebaut. Ein wesentliches Projekt im nächsten Jahr ist sicher die Parkanlage Wallererstraße mit 40.000 Quadratmetern. Damit soll auch die Neustadt eine große Freizeitanlage für viele Ballsportarten, für Bewegung und Entspannung erhalten. Der Fokus liegt jedenfalls in den Stadtteilen.

In Wels wird derzeit viel investiert. Kann sich Wels das leisten?

In den letzten zehn Jahren haben wir insgesamt 230 Millionen inves-

tiert, 65 Millionen Schulden getilgt und trotzdem Ersparnisse von 120 Millionen zur Seite legen können. Insgesamt haben wir in zehn Jahren ca. 400 Millionen an Überschüssen erzielt, 70 Millionen davon, also ca. 18 Prozent, waren der Erlös aus dem Sparkassenverkauf. Wels hat de facto keine Schulden. Wir können uns daher auch zukünftig alle notwendigen Investitionen ohne neue Schulden leisten.

Die Freizeitmeile an der Traun ist nun um die Skatehalle angewachsen. Wels, die Freizeitstadt?

Es war mit der Erweiterung des Volksgartens beabsichtigt, entlang der Traun einen Sport- und Freizeitbereich entstehen zu lassen. Wie bei einer Perlenkette sollte sich ein Freizeitangebot nach dem anderen aneinanderreihen. Beginnend bei der alten Traunbrücke wird daher die WTV-Sportanlage saniert, im Volksgarten stehen Fußball-, Basketball- und Volleyballplätze sowie ein Calisthenics-Park und eine Boulderanlage zur Verfügung. Nach dem neuen Traunzugang beim Volksgarten und der Hundefreilaufzone bietet das Welldorado ein umfassendes Angebot. Danach bilden der Faltbootverein, die neu errichtete Schießhalle, die ebenfalls neue Skaterhalle, der Pumptrack und die Motorikarena sowie die Eislaufhalle den Mittelteil. Den Abschluss machen das Budokan, die Tennisanlagen, die Pyramide und die Au. Das Ziel war, ein breites Freizeitangebot auch für Familien zu schaffen, das überwiegend gratis genutzt werden kann. ■



AUSGEBAUT

Öffentliches Ladenetz bekommt jetzt Zuwachs: 13 neue Stationen in Betrieb

WELS. An vier stark frequentierten Standorten außerhalb der Innenstadt hat die Wels Strom insgesamt 13 neue Ladestationen errichtet. Damit wächst das Netz auf 68 in Wels und Thalheim an.

Der größte neue Standort befindet sich beim neuen Volksgarten: Dort stehen zwei Gleichstrom-Schnellladepunkte mit insgesamt 225 Kilowatt sowie zwei Wechselstrom-Ladepunkte zur Verfügung. Die Leistung kann bei Bedarf weiter erhöht werden. Beim Tenniszentrum Rosenau, beim Welldorado und bei der Eishalle wurden jeweils drei Wechselstrom-Ladepunkte installiert. Die Parkflächen stellt



v.l.n.r.: Projektleiter Sighard Fraundorfer, Geschäftsführer Stefan Grassmann, Projektleiter Roman Itzinger (alle Wels Strom)

Foto: Maringer

die Stadt zur Verfügung. Mit dem Ausbau reagiert Wels Strom auf

die wachsende Nachfrage nach öffentlicher Ladeinfrastruktur

außerhalb der Innenstadt. „In den vergangenen Jahren lag unser Schwerpunkt auf der Verdichtung der Ladeinfrastruktur in der Welser Innenstadt. Nun wollen wir Lade-Versorgungssicherheit auch in den weitläufigeren Randbereichen vorantreiben“, sagt Wels Strom Geschäftsführer Stefan Grassmann.

Die richtigen Standorte

Bei künftigen Standortentscheidungen setzt Wels Strom auf Daten: „Wir wollen nicht möglichst viele Ladepunkte errichten, sondern die richtigen. Deshalb analysieren wir die Auslastung unserer Standorte genau und investieren dort, wo der Bedarf wächst“, so Grassmann. ■

HOSPIZ WELS

Gemeinsam unterwegs – und miteinander verbunden

WELS. Was verbindet Menschen, die tagtäglich mit Krankheit, Abschied und Sterben zu tun haben? Es ist nicht nur die gemeinsame Aufgabe, Menschen in schwierigen Lebenssituationen zu begleiten. Es ist auch das Miteinander, das Vertrauen und die Gewissheit, sich aufeinander verlassen zu können. Beim Betriebsausflug von Hospiz Wels wurde genau das spürbar.

Alle haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitenden waren eingeladen, einen besonderen Tag in Wien zu verbringen. Ziel war der Wiener Zentralfriedhof – ein Ort, der Geschichte, Kultur und unterschiedliche Formen des Abschieds verbindet. Bei einer Führung erfuhren die Teilnehmer viel Wissenswertes



Die haupt- und ehrenamtlich Mitarbeitenden beim Ausflug

Foto: Hospiz Wels

über die Entstehung des Friedhofs und die Ehrengräber, die beeindruckende Jugendstilkirche und den Babyfriedhof. Besonders interessant waren die Einblicke in unterschiedliche Bestattungsformen und religiöse

Rituale. Doch der Ausflug war weit mehr als eine Fortbildung. Es wurde erzählt, gelacht und miteinander Zeit verbracht – fern vom Arbeitsalltag und doch verbunden durch die gemeinsame Aufgabe. Auch die Vor-

sitzende der Hospizbewegung, Dr.ⁱⁿ Doris Mayer, und ihre Vorgängerin Dr.ⁱⁿ Christine Eckmayr nahmen sich Zeit, dabei zu sein.

Wenn Arbeit Menschen verbindet

Gemeinsam arbeiten, gemeinsam lernen, gemeinsam lachen: Der Betriebsausflug hat gezeigt, dass die Arbeit bei Hospiz Wels nicht nur eine besondere berufliche oder ehrenamtliche Aufgabe ist. Sie verbindet Menschen, die mit Herz, Fachlichkeit und Menschlichkeit für andere da sind – und dabei selbst Teil einer starken Gemeinschaft werden. ■

Anzeige

Mehr Infos unter
www.hospiz-wels.at



PROGRAMM

Vorhang auf für den Herbst und Winter im Theater Kornspeicher

WELS. Die Sommerpause ist beendet, und im Theater Kornspeicher in der Freieung wartet ein breit gefächertes Programm auf die Gäste.

Mit einer abwechslungsreichen Mischung aus Musik, Literatur, Improvisationstheater, Familienproduktionen und vorweihnachtlichen Kulturhighlights startet das Theater Kornspeicher Wels in die neue Spielzeit.

Die beliebten Produktionen des Kasperlhauses begleiten Kinder und ihre Familien durch die gesamte Saison. Ob „Kasperl und sein Spürnaserl“, „Kasperl und der Blättergeist“, „Kasperl und die Lebkuchenlaus“ oder die festliche Weihnachtsproduktion

am Donnerstag, 24. Dezember, „Kasperl und die Weihnachtseule“ – der Kasperl sorgt mit seinem unverwechselbaren „Tralli, tralla, trahopsassa!“ für unvergessliche Theatererlebnisse. Ebenso bereichern die interaktiven Märchentheater von Gudrun Moser und Maria Schwarz das Programm. Mit „Der Wolf und die sieben Geißlein“, „Hänsel und Gretel“ sowie „Frau Holle“ werden bekannte Märchen für Jung und Alt lebendig.

Ergänzt wird das Angebot durch die beliebten Klangmärchen von Elisabeth „Lisa“ Wagner.

Literaturfreunde dürfen sich auf die Autorenlesung „Alabasterküste“ von Andrea Talbot freuen, die in Kooperation mit dem



James Cottrial

Foto: Cottrial

Lions Club Wels Leonessa veranstaltet wird und Musik der Formation B3 mit literarischen Eindrücken verbindet.

Für erwachsene Besucher hält der Kornspeicher ebenfalls besondere Höhepunkte bereit. Mit „Kasperl (nur) für Erwachsene – Das Knie-Scheiben-Komplott“ zeigt das Kasperlhaus humor-

voll, dass Puppentheater keineswegs nur Kindern vorbehalten ist. Spontan, überraschend und einzigartig wird es bei der Impro Lounge.

Die Adventzeit steht schließlich ganz im Zeichen musikalischer und karitativer Veranstaltungen. Der bekannte Musiker und Hit-Produzent („Unbreakable“)

James Cottrial gastiert mit seiner Christmas Charity Show zugunsten von Licht ins Dunkel im Kornspeicher. Kurz vor Weihnachten sorgt die Gruppe Molly Malone mit „Christmas in Dublin“ für irisches Flair und stimungsvolle Musik.

Informationen, Termine und Karten gibt es unter www.kornspeicher.at ■

Ihr
perfektes
Hören ist
unsere
Kompetenz



WELS - RIED IM INNKREIS
BRAUNAU - SCHARNSTEIN



Verkehrssicherheit Pünktlich zum Beginn des neuen Schuljahres setzte Orten Austria ein starkes Zeichen und stellte den diesjährigen Schulanfängern in der Stadt Wels rund 700 Kinderwarnwesten kostenlos zur Verfügung. Mit den Warnwesten sind die jungen Verkehrsteilnehmer in den Morgenstunden sowie bei schlechten Sichtverhältnissen besser erkennbar.

Foto: Stadt

stöbich
BÄCKEREI-CAFE-KONDITIONEIREI

4x IN WELS
1x IN MARCHTRENK

FAMILIENBETRIEB & PREMIUM QUALITÄT

WIEDER DA!

KRAPPFEN
Marille und Vanille

PANETTONE
luftiges Hefengebäck

Bäckerei-Cafe-Konditorei
Wels, Grünbachplatz 11-12 Tel 07242 - 55 3 15
Filiale: Vogelweiderplatz 9 Tel 07242 - 56 8 53
Filiale: Linzer Str. 45 Tel 07242 - 890119
Filiale: Oberfeldstr. 54-56 Tel 07242 - 291323
Filiale: Marchtrenk Bahnhofstraße 10 Tel 07243 - 52 4 89

www.stoebich-baeckerei.at

Scan mich

Entdecke mehr!



v.l.: Peter Jungreithmair, MBA (Wels Marketing & Touristik GmbH), Vizebürgermeisterin Christa Raggl-Mühlberger (FP), Beate und Armin Aigner (Aigner&Aigner Interiors), Wirtschaftsstadtrat Martin Oberndorfer (VP)

Foto: WMT

NEUERÖFFNUNG

Am Welser Stadtplatz

WELS. Mit Aigner&Aigner Interiors eröffnet am Stadtplatz 46 ein neues Planungsstudio für Innenarchitektur und Interior Design. Beate und Armin Aigner verbinden langjährige Branchenerfahrung mit ihrer Leidenschaft für individuelle Räume und schaffen einen Ort, an dem Wohnen, Design, Architektur, Kunst und Musik zusammenkommen. Das neue Studio am

Stadtplatz versteht sich nicht ausschließlich als Planungsbüro. Aigner&Aigner Interiors möchte einen kleinen, feinen Treffpunkt für Innenarchitektur und Kultur schaffen. Geplant sind unter anderem Kooperationen mit Künstlern und Kunstgalerien sowie Vorträge und Veranstaltungen rund um die Themen Wohnen, Design und Architektur. ■

BILDUNGSHAUS

Neuer Seelsorger

WELS. Helmut Außerwöger heißt der neue Seelsorger für das Bildungshaus Schloss Puchberg. Er folgt auf Rektor Adi Trawöger, der nach 20 Jahren die Tätigkeit in der kirchlichen Einrichtung beendete.



Helmut Außerwöger ist ab 1. Oktober neuer Seelsorger im Bildungshaus Schloss Puchberg.

Foto: Fleischmann

Außerwöger kennt das Haus bestens. Der Theologe, Psychotherapeut und Familienvater leitete das Bildungshaus bereits von 2018 bis 2023 und ist mit dessen Anliegen und Ausrichtung bestens vertraut. Künftig wird er für die geistliche Begleitung der Gäste, der Mitarbeitenden und der Puchberger Gottesdienstgemeinde verantwortlich sein. Das kirchliche Bildungshaus Schloss Puchberg im Norden von Wels ist seit über 70 Jahren ein wichtiges Zentrum der katholischen Erwachsenenbildung in Oberösterreich.

reich. Gemessen an der Zahl der Kursteilnehmenden und der Bildungsangebote ist Puchberg das größte kirchliche Bildungshaus Österreichs. Mit seinem Programm bietet es Raum für Begegnung, Bildung, Kultur und Spiritualität und greift zentrale Fragen des Lebens und der Gesellschaft auf. ■

IN DER GRÜNBACHSTRASSE IN WELS

Hygge Wohnen: Wo das Glück zu Hause ist

WELS. Gehalt, Job oder Zuhause? Die Antwort überrascht: Wie wir wohnen, macht uns glücklicher als Geld und Karriere.

Das sagen Glücksforscher aus Dänemark – dem Land, das seit Jahren zu den glücklichsten der Welt zählt. In der Welser Grünbachstraße entstehen gerade 29 Wohnungen, die dieses Rezept nach Wels holen.

Wohlfühlen ist kein Zufall

Glücklich machen nicht die Quadratmeter, sondern Licht, echte Materialien und Grün vor der Tür. Und das gute Gefühl, zu wissen, wer nebenan wohnt. Man sieht sich, man grüßt sich – muss aber nicht lange plaudern. Genau dafür gibt es den „Midtpunkt“: einen Treffpunkt mit Büchertauschcke, kleiner Küche und Werkbank, an dem man ganz nebenbei vorbeikommt. Hier wird ein Kindergeburtstag



Der Holzbau steht: Rund 380.000 Kilogramm Holz stecken in den beiden Häusern in der Grünbachstraße.

Foto: Hygge Wohnen

gefeiert, ein Fahrrad repariert oder ein Buch getauscht. „Nicht Pflicht, sondern ein Angebot“, sagt Irene Kirchsteiger von Hygge-Wohnen. „Wer mag, trifft sich. Wer nicht, geht einfach vorbei.“

Ein Garten für alle

Rund um den Midtpunkt gestaltet ein Landschaftsarchitekt eine rund 600 Quadratmeter große

Grünoase mit Hängematten und Plätzen zum Verweilen. Eigengärten, Terrassen und großzügige Balkone holen das Grün bis in die Wohnungen.

Grün statt Asphalt

Wo früher Hallen und Asphalt standen, wird mehr als die Hälfte der versiegelten Fläche wieder grün. Dort kann Regenwasser ver-

sickern, und im Sommer bleibt es spürbar kühler. Gebaut wird mit Holz – einem Baustoff, der CO₂ speichert, statt es freizusetzen, und der für Wärme und Beständigkeit steht. Der Innenausbau läuft, bezugsfertig sind die Wohnungen im Frühsommer 2027. ■ Anzeige

Mehr Infos unter
www.hygge-wohnen.at und
www.eurea.at
HWB 42 kWh/m²a, fGEE 0,71

HYGGE
wohnen

eurea
Real Estates



Bezugsfertig
Frühsommer
2027

HYGGE
wohnen

Kennen Sie jemanden,
der eine Wohnung sucht?

hygge [sprich: hügge] dänisch
Gemütlichkeit, Geborgenheit –
das Gefühl, angekommen zu sein

Skandinavisches Wohngefühl. Mitten in Wels.

Jetzt noch Eigentumswohnungen
in Holzbauweise sichern

- Midtpunkt und 600 m² Grünoase
- E-Lastenrad und E-Bikes
- Bahnhof zu Fuß, Zentrum in 5 Rad-Minuten
- Tiefgarage

Gleich beraten lassen:
Oliver Gassenbauer
0699 / 106 39 105
og@eurea.at

eurea
Real Estates

Visualisierung: GK-Render

HWB 42 kWh/m²a · fGEE 0,71

www.hygge-wohnen.at

GESUNDHEIT

Urologie im Welser Klinikum als Vorreiter in der Roboterchirurgie

WELS. Seit mehr als 15 Jahren setzt die Urologie am Klinikum Wels-Grieskirchen auf modernste Robotertechnologie mit dem da-Vinci-System. Mit diesem Wissen im Gepäck hat der Leiter der Abteilung, Primar Clemens G. Wiesinger, ein besonderes Versorgungskonzept etabliert: einen speziell geplanten OP-Tag, an dem mehrere robotergestützte Eingriffe gebündelt durchgeführt werden.

„Diese langjährige Expertise ermöglicht hochpräzise, minimal-invasive Eingriffe, die für Patientinnen und Patienten besonders schonend sind und mit verkürzten Erholungszeiten einhergehen. „Der Patient steht immer im Mittelpunkt unseres Handelns. Es geht nicht um eine Steigerung der Fallzahlen um jeden Preis, sondern darum, unsere vorhandenen Ressourcen bestmöglich zu nutzen und gleichzeitig die Behandlungsqualität konstant hoch zu halten“, betont Wiesinger. Das Konzept wird seit Dezember 2025 einmal im Mo-



Beim speziell geplanten Robotik-OP-Tag arbeiten alle beteiligten Bereiche eng zusammen.

Foto: Klinikum/Fleischmann

nat umgesetzt – mit einem klaren Ziel: Die vorhandenen Ressourcen und die langjährige Expertise optimal zu nutzen, um mehr Patienten auf hohem medizinischem Niveau zu versorgen und gleichzeitig Wartezeiten zu reduzieren.

Langjährige Erfahrung

Im Fokus stehen dabei standardisierte Eingriffe, insbesondere Operationen an Niere und Prostata sowie ausgewählte onkologische Eingriffe, die nicht zu den hochkomplexen Fällen zählen. Durch eine präzise Planung, op-

timierte Abläufe und das perfekte Zusammenspiel aller beteiligten Berufsgruppen können an diesen Tagen deutlich mehr Eingriffe durchgeführt werden als im regulären Betrieb – ohne Abstriche bei Sicherheit oder Versorgungsqualität.

Ein wesentliches Merkmal des Konzepts ist die ausgeprägte interprofessionelle Zusammenarbeit: Chirurgie, Anästhesie, Operationstechnische Assistenz und Pflege sind perfekt aufeinander abgestimmt und reflektieren ihre Abläufe kontinuierlich, um weiteres Optimierungs-

potenzial zu identifizieren. Diese selbstkritische Herangehensweise trägt maßgeblich zur hohen Qualität und Sicherheit bei.

„Entscheidend für den Projekterfolg ist, dass alle Beteiligten von Beginn an involviert waren – angefangen bei der Station, Ärzten, über OP-Pflege, Anästhesie und natürlich die postoperative Versorgung im Aufwachraum. Alles muss Hand in Hand gehen, Teamwork von Anfang bis Ende“, bestätigt auch Stefan Offensteller, Stationsleiter im Zentral-OP. Er ist mit seinem Team zuständig für den effizienten Ablauf im OP-Bereich, insbesondere für die Allgemeinchirurgie, Urologie und Robotik. So konnten etwa bei Nierenteilresektionen Operationszeiten erreicht werden, die deutlich unter dem europäischen Durchschnitt liegen – bei gleichzeitig verkürzten Narkosezeiten und unverändert hoher Präzision.

Einen weiteren Vorteil des Konzepts sieht Clemens Wiesinger in der gezielten Steuerung von Ressourcen am Klinikum Wels-Grieskirchen. ■

ROTES KREUZ

Ein neues Rettungsfahrzeug

WELS. Der Neuzugang im Fuhrpark des Roten Kreuzes ist mit modernster Technik ausgestattet. Der Rettungswagen vom Typ VW Crafter ist für Notfallpatienten vorgesehen und löst seinen bewährten Vorgänger ab.

Besonderheiten

Der Neue ist ebenfalls mit modernster Technik und Medizintechnik ausgestattet. Als Besonderheiten sind die elektrische Fahrtrage und der Zutragestuhl



Auch die Rückseite ist schön anzusehen.

Foto: RK

mit Raupentechnik von Stryker hervorzuheben. Die Spezialtrage kann bis zu einer Maximallast von rund 320 Kilogramm verwendet werden. Auch ein Monitor zur Überwachung von Notfall- und Intensivpatienten ist mit an Bord. Besetzt ist dieses Fahrzeug mit einem Rettungs- oder Notfallsanitäter als Lenker mit dem Führerschein C und einem Notfallsanitäter für die Patientenversorgung während des Transportes. ■

ORT DER INSPIRATION IN BEWEGTEN ZEITEN

Schloss Puchberg verbindet Zukunft, Begegnung und innere Balance

WELS. Das Bildungshaus Schloss Puchberg entwickelt sich weiter: Mit dem Spatenstich Ende September wurde der Startschuss für die umfassende Generalsanierung des größten Bildungshauses der Diözese Linz gegeben.

In den kommenden Jahren entstehen moderne, zukunftsfitte Räume für Bildung, Kultur, Spiritualität und Begegnung. Der laufende Seminarbetrieb wird dabei uneingeschränkt fortgeführt. Das Motto bleibt dasselbe: „Begegnung, die begeistert“.

Ruhe finden in einer lauten Welt

Während sich die Gebäude Schritt für Schritt erneuern, beschäftigen viele Menschen ganz andere Baustellen: ständige Erreichbarkeit, Zeitdruck und die Sehnsucht nach mehr Gelassenheit. Themen wie Nervensystem-Regulation, bewusste Pausen, Achtsamkeit und Entschleunigung gewinnen zunehmend an Bedeutung. Schloss Puchberg bietet dafür seit vielen Jahren den passenden Rahmen. Das besondere Ambiente mit historischem Schloss, weitläufigem Park und



Schloss Puchberg im Herbst

Foto: Daniel Einsiedler

ruhigen Rückzugsorten schafft Raum zum Durchatmen, Nachdenken und Krafttanken. Hier dürfen Menschen dem Alltag für einige Stunden oder Tage entkommen und sich selbst wieder mehr Aufmerksamkeit schenken.

Zeit für das, was gut tut

Im aktuellen Programm finden sich zahlreiche Angebote, die

Körper, Geist und Seele in Einklang bringen. Meditationen, kreative Zugänge zur Persönlichkeitsentwicklung, Naturerfahrungen und gesundheitsfördernde Seminare laden dazu ein, neue Kraftquellen zu entdecken. Dabei steht nicht die Selbstoptimierung im Mittelpunkt, sondern die bewusste Wahrnehmung des eigenen Lebensrhythmus.

Vielfältiges Programm im Herbst und Winter

Ergänzt wird das Angebot durch Vorträge, Kulturveranstaltungen, Literaturabende, Konzerte und Seminare zu aktuellen gesellschaftlichen Themen. Ob Bildung, Spiritualität, Gesundheit oder Kreativität: Schloss Puchberg versteht sich als Ort der Inspiration, an dem Menschen miteinander ins Gespräch kommen, neue Perspektiven gewinnen und Gemeinschaft erleben können. Das kostenlose Kursprogramm erscheint fünfmal jährlich und

kann ebenso wie der Newsletter jederzeit bestellt werden. Alle Veranstaltungen sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Interessierte unter www.schlosspuchberg.at. ■ Anzeige

2. November

Klaviergeflüster - Konzert
Intuitive Meditationsmusik

Ab 5. November

Deep Rest
Meditation in liegender Haltung

6. November

Warum nicht alles in unserem Leben optimierbar ist
Vortrag

7. November

Journaling
Schreibend zu mehr Selbstfürsorge und Resilienz

14. November

Die heilsame Kraft des Räucherns
Workshop

20. bis 21. November

Dance for Health
Kennenlerntage

28. November

Adventkranzbinden
Erlebnismittag für Familien

3. Dezember

Liegekonzert® im Advent
Johannes J. Kronegger, Joachim Grüber

12. Dezember

Der Hochsensibilität malend begegnen
Seminar

17. bis 19. Dezember

Wesentlich sein
Feldenkrais und christliche Kontemplation



Erweiterung um ein neues Restaurant und Café

Visualisierung: Schremmer-Jell ZT Architekturbüro

BILANZ

Besucherrekord zum 70. Geburtstag im Freibad: 100.000er Marke geknackt

WELS. Das Freibad hat geschlossen. Durch die warmen Temperaturen war ein Schwimmvergnügen lange möglich. Die Besucherbilanz im 70. Jahr des Bestehens kann sich sehen lassen. 100.700 Gäste nutzten in diesem Jahr das Freibadangebot.

Der zum Großteil heiße und trockene Sommer animierte seit der Saisonöffnung am Freitag, 1. Mai, insgesamt knapp 100.700 Gäste zum Besuch des Außenbereiches des Welldorado. Zum Vergleich: Im Vorjahr lag diese Zahl aufgrund des oftmals eher regnerischen Sommerwetters bei rund 70.700, im bisherigen Rekordsommer 2015 bei rund



Blick auf das Welser Freibad-Gelände

Foto: Stadt

91.100. Zahlreiche positive Rückmeldungen gab es zum besten besuchten Jubiläums-Badfest Ende Juni, zum direkten Zugang zur benachbarten Motorik-

arena sowie zum erstmals mit dem Gesundheitsdienst veranstalteten Aktionstag zur Hautgesundheit. Nun können Herbst und Winter kommen: Hallenbad und

Sauna wurden im Sommer umfangreich gewartet und sind nun wieder wie üblich Montag bis Samstag von 9 bis 22 Uhr sowie an Sonn- und Feiertagen von 9 bis 20 Uhr geöffnet. Die Tarife bleiben im Vergleich zur Vorsaison unverändert: Für das Hallenbad beträgt der Einzeleintritt für Erwachsene 9,10 Euro und ermäßigt 3,80 Euro, für die Sauna liegen die Preise bei 18,90 beziehungsweise 9,50 Euro.

Am Samstag, 14. November, findet die zweite Lange Nacht der Sauna statt, Details dazu folgen zeitgerecht. Allgemeine Informationen (weitere Tarife, Zusatzangebote und so weiter) gibt es im Internet unter wels.at/welldorado ■



Unsere Bank. Unsere Region.

Gemeinsam mehr für Wels.

Konto-Aktion:

Premium Plus Konto inkl. Visa Platinum Kreditkarte und Zugang zur Danke-Bonus-App 12 Monate gratis*

Konto-Aktion*
12 Monate gratis

INVESTITION

Welser Tierpark: Umbauarbeiten gehen weiter planmäßig voran

WELS. Der Tierpark putzt sich für die Landesgartenschau im kommenden Jahr heraus. Insgesamt werden 1,6 Millionen Euro investiert, davon kommen 100.000 Euro vom Verein Freunde des Welser Tiergartens und der Rest von der Stadt.

Die Arbeiten an den Gehegen gehen unmittelbar in die Gestaltung der Freiräume über. Auch diese werden von Norden nach Süden umgesetzt, die Durchwegung des Tiergartens bleibt über den Eingang Herminenhof möglich. Weitere Komplettsperren ganzer Teile sind nicht vorgesehen. Baustellenbereiche werden entsprechend gesichert und Besucherwege bei Bedarf temporär



Gehege werden auch umgebaut.

Foto: Stadt

umgeleitet. Stadtrat Thomas Rammerstorfer (Grüne): „Im Zuge der größten Erneuerung in der Geschichte des Tiergartens achten wir natürlich auch besonders auf eine umwelt- und klimafreundliche Gestaltung. Deshalb haben wir eine ganze Reihe an Maßnahmen umgesetzt be-

ziehungsweise in Planung.“ Der Welser Tiergarten setzt zahlreiche Maßnahmen, um den Betrieb Schritt für Schritt klimafreundlicher und widerstandsfähiger gegenüber den Folgen des Klimawandels zu gestalten. Dabei wird auf ein breites Spektrum an Maßnahmen zurückge-

griffen, das von der Energieversorgung über Mobilität und Tierernährung bis hin zu Umweltbildung und Artenschutz reicht.

Zu den Schwerpunkten zählen unter anderem die Umstellung auf klimafreundlichere Heizformen sowie die Förderung einer umweltfreundlichen Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln und Fahrrad. Auch bei der Tierernährung wird auf eine möglichst klimaschonende Eigenproduktion und einen entsprechenden Einkauf geachtet. Darüber hinaus vermittelt der Tiergarten im Rahmen von Fortbildungen und Führungen Wissen zu Umwelt- und Klimaschutz und setzt bei Veranstaltungen auf klimafreundliche Konzepte. ■

NEUERÖFFNUNG



beim

max.center

Eröffnungsaktion:

- 50 %

* auf alle Wäschen beim
Car Wash Club Wels West!

*Wäschen bei unseren automatischen Waschanlagen



SAGENHAFT

Der nächste Etappen-Spatenstich für die Landesgartenschau

WELS. Sechs Gartenwelten entstehen für die Landesgartenschau. Mir dem Spatenstich für den sagenhaften Waldgarten am Reinberg geht es weiter mit den Vorbereitungen.

.....

Die historische Marienwarte und der Pavillon sind ebenso Teil des Waldgartens wie das bestehende Wegenetz. Neu hinzu kommen unter anderem ein Heckenlabyrinth sowie verschiedene Erlebnisstationen, die Themen rund um Wald und Natur sowie Märchen und Sagen aufgreifen. Die Aussichtsplattform, die Anfang 2027 errichtet wird, bietet Besuchern einen neuen Blick auf Wels und den gegenüberliegenden



Erdbewegung für den Spatenstich

Foto: Stadt

den Volksgarten. Derzeit wird an dem Fundament für die Plattform gearbeitet und die Wege instand gesetzt. „Wir machen den Reinberg zum Familienausflugsziel Nummer eins. Wels soll

allen Familien ein Gratis-Erlebnis mit Märchenwald, Labyrinth und Aussichtsplattform bieten. Damit stärken wir den Handel und die Gastronomie“, betont Andreas Rabl, Bürgermeister der

Stadt Wels. Während der Bauarbeiten bleibt der Reinberg zugänglich. Je nach Baufortschritt kann es vorübergehend zu temporären Sperren einzelner Bereiche kommen. Wels wird 2027 zur Stadt der Gärten mit der größten Landesgartenschau Österreichs mitten im urbanen Raum. Von April bis September 2027 erwartet Besucher ein Erlebnis auf 22 Hektar mit sechs Gartenwelten, verbunden durch fünf zentrale Orte sowie 178 Eventtage. Als zehnte Landesgartenschau Oberösterreichs inszeniert Wels urbane Gärten und sieht sich als nachhaltiges Vorzeigeprojekt für moderne Stadtentwicklung. Weitere Informationen auf www.stadt-der-gaerten.at ■

Bereit für Neues.

Melden auch Sie uns Ihre offenen Lehrstellen.



FEUERWEHR

„Tag der offenen Tür“

WELS. Der Nationalfeiertag, 26. Oktober, ist für die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Wels die perfekte Gelegenheit, die Türen zu öffnen und sich der Öffentlichkeit zu präsentieren.

Unter dem Motto „Open Doors“ sind Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien eingeladen, die Feuerwehr aus nächster Nähe kennenzulernen, selbst aktiv zu werden und einen Blick hinter die Kulissen zu werfen. Der Eintritt ist frei.

Feuerwehr nicht nur anschauen

Bei zahlreichen Mitmachstationen können Besucher aller Altersgruppen ihre Geschicklichkeit ausprobieren und gleichzeitig erfahren, wie vielfältig die Aufgaben einer modernen



Unter Anleitung wird gelöscht.

Foto: Graziani

Feuerwehr sind. Auf dem Programm stehen: Kistenklettern, Löschen eines kleinen Brandhauses, Feuerlöschtraining, Labyrinth – Indoor-Atemschutzübungsstrecke. Dabei steht nicht nur das Zuschauen im Mittelpunkt: Vieles kann selbst ausprobiert und unmittelbar erlebt werden. Ein besonderes Technik-Highlight bildet in diesem Jahr das Thema Robotik und

Drohne, das gemeinsam mit der Fachhochschule Wels präsentiert wird. Beim aktiven Feuerlöschtraining können Interessierte selbst zum Handfeuerlöscher und zur Löschdecke greifen. Natürlich darf auch der Fuhrpark nicht fehlen. Die modernen Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr Wels können aus nächster Nähe besichtigt werden und laden zum Probesitzen ein. ■

GENERATIONENTREFF

Erweiterte Öffnungszeiten

WELS. Der Generationentreff Puchberg der städtischen Seniorenbetreuung erweitert seine Öffnungszeiten. Jetzt ist das Team von Montag bis Donnerstag für gesellige Stunden, anregenden Austausch und gemeinsame Aktivitäten da.

Bisher war der Treff dienstags und donnerstags geöffnet, die Erweiterung nimmt noch besser auf die Bedürfnisse der Besucher Rücksicht. Der Treffpunkt bietet Raum für Begegnung und Geselligkeit und schafft die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen, Kontakte zu knüpfen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Künftig ist in Puchberg also Montag und Mittwoch von 13 bis 16.45 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 11.30 bis 16.45 Uhr offen. ■

20 JAHRE DA VINCI SCHULE

Neugierig, mutig und kreativ in die Zukunft

WELS. Was vor 20 Jahren als Vision begann, ist heute eine etablierte Schule für die Absolvierung der Schulpflicht. Mit dem Neubau kamen dann auch noch in Kooperation mit der Stadt Wels ein Kindergarten und eine Krabbelstube dazu. Heute besuchen 140 Kinder im Alter von 1,5 bis 15 Jahren die Da Vinci Akademie. Im Mittelpunkt der da Vinci Schule bleibt der junge Mensch mit seinen individuellen Begabungen, Interessen und Stärken. Lernen soll nicht nur Wissen vermitteln, sondern die bei allen Kindern vorhandene Neugier erhalten, sowie die Selbstständigkeit fördern und junge Menschen ermutigen, Verantwortung zu übernehmen. Dabei verbindet die Schule fundierte fachliche Bildung mit Kreativität, Persönlichkeitsentwicklung und einem respektvollen Miteinander.



Da Vinci Schule Wels – eine Schule, die Bildung neu denkt.

Foto: Schule

Tag der offenen Tür

Am Tag der offenen Tür am Samstag, 14. November, von 8.30 bis 14 Uhr können interessierte Familien die Schule sowie das Kinderhaus besichtigen, Einblicke in den Schulalltag gewinnen, mit Pädagogen ins Gespräch kommen. Anmeldung unter info@davinciakademie.at, weitere Informationen online unter davinciakademie.at. ■ Anzeigen

20 Jahre
daVinci Akademie

14. Nov.
Tag der offenen Tür
8.30 - 14 Uhr

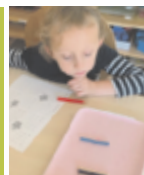
Schule
Kindergarten
Krabbelstube

Tag der
offenen Tür

Sa, 14.11.2026

8:30 – 14:00 Uhr

Leonardo-Da Vinci-Weg 1, 4600 Wels
(Laahenerstraße, Einfahrt Heubergerstraße)



Die Da Vinci Schule und
Kinderhaus in Wels.
Vertrauen. Persönlichkeit. Gestalten.

www.davinciakademie.at

20 Jahre
Da Vinci Schule
Wels

ZUKUNFT

Holter baut die Lehrlingsausbildung umfassend aus: Neue Initiativen

WELS. Insgesamt absolvieren 43 Jugendliche in acht verschiedenen Lehrberufen die Ausbildung beim Sanitär- und Heizungsgroßhändler Holter. Gleichzeitig hat das Unternehmen die Lehrlingsausbildung und -betreuung in den vergangenen Monaten gezielt weiterentwickelt und um zahlreiche neue Angebote erweitert.

Neben einer fundierten fachlichen Ausbildung gewinnen Themen wie persönliche Entwicklung, mentale Gesundheit, digitale Unterstützung und Vernetzung zunehmend an Bedeutung. Ein wichtiger Baustein ist die neue Funktion des Lehrlingsbotschafters. Als Ansprechperson



Die Lehrlinge bei Holter

Foto: Holter

aus den eigenen Reihen stärkt dieser den Austausch innerhalb der Lehrlingsgemeinschaft, fördert die standortübergreifende Vernetzung und bringt Anliegen sowie Ideen der Lehrlinge aktiv ins Unternehmen ein. Mit der Einführung einer digitalen Lehrlingsmappe werden zudem alle wichtigen Informationen rund um die Ausbildung zentral gebündelt. Lehrlinge haben da-

durch jederzeit und ortsunabhängig Zugriff auf relevante Unterlagen, Kontaktdaten, Termine und organisatorische Informationen.

Mit einem KI-gestützten Lehrlingsbegleiter steht den Lehrlingen künftig ein digitaler Assistent zur Seite. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Persönlichkeitsentwicklung. Ab dem dritten Lehrjahr erhalten

Lehrlinge ein SIZE-Persönlichkeitsprofil, das gemeinsam im Rahmen eines Coachings reflektiert wird. Dadurch werden Stärken, Potenziale und Entwicklungsmöglichkeiten sichtbar gemacht und die Weiterentwicklung gezielt unterstützt.

Neu ist außerdem die Möglichkeit, über Mavie, ein ganzheitliches Angebot zur betrieblichen Gesundheitsförderung, professionelle Unterstützung bei persönlichen oder psychischen Belastungen in Anspruch zu nehmen. Ergänzt werden die neuen Angebote durch praxisnahe Lehrlingsseminare, die gemeinsam mit Kollegen aus unterschiedlichen Fachbereichen gestaltet werden. ■

eww
eww Gruppe

**Soooo groß
ist die Zukunft!**

Sauber: Das Kraftwerk Traunleiten erzeugt bis zu 91 Millionen Kilowattstunden Strom pro Jahr.

Gemeinsam
Energiewende.

www.at/energiewende

ENERGIESPARMESSE

Rückkehr zu altem Namen

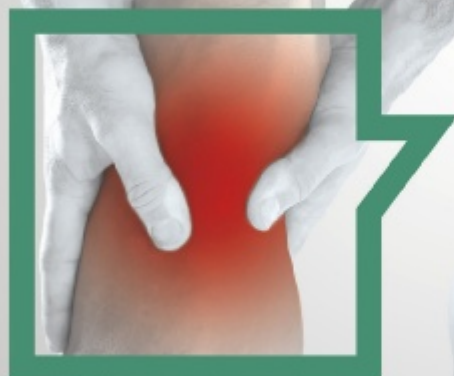
WELS. Die Energiesparmesse tritt 2027 mit neuem Erscheinungsbild und klarem Namen auf: Künftig heißt die Veranstaltung wieder ausschließlich Energiesparmesse.

„Mit dem neuen Auftritt wollen wir auf den ersten Blick zeigen, wofür die Energiesparmesse steht: für das gesamte Gebäude und vernetzte Lösungen“, erklärt Robert Schneider, Geschäftsführer der Messe Wels GmbH. „Das gilt gleichermaßen für gewerbliche Anwendungen und den privaten Wohnbereich“.

Mit viel Aufwand hat die Messe die Energiesparmesse in „Webuild - Energiesparmesse“ umgebrandet. Doch der Name hat sich nie wirklich in den Köpfen festgesetzt und wurde wenig genutzt. ■

 30 Jahre
Gesundheitsschuhe

kybun | **Joya**
Swiss  Health Shoes



THERAPIEREN STATT OPERIEREN

Ihr erster Schritt zu schmerzfreiem Gehen

Entdecken Sie das einzigartige Geherlebnis mit den gelenkschonenden kybun und Joya Schuhen. Inspiriert von den sanften Reisfeldböden Südkoreas, verwandeln die Sohlen harte, flache Böden in ein weich-elastisches Gehgefühl.

- + Weichster Trage- und Gehkomfort
- + Für schmerzfreies Gehen und Stehen
- + Ideal bei Fersensporn, Knie- und Hüftarthrose, Rückenschmerzen

Besuchen Sie uns in unserem Shop und erleben Sie höchsten Tragekomfort mit unseren kybun und Joya Schuhen.

- + Individuelle Beratung
- + Kostenlose Fußdruckanalyse
- + Innovatives Fußmassagegerät
- + Kostenlose Testschuhe



Oberstdorf STX dark blue | Joya



Tina III black silver | Joya



Karl green | kybun



Arosa red | kybun

Rabatt im Wert von

25€

auf 1 Paar
Joya Schuhe*

* Gegen Abgabe dieses Coupons.
Auf alle regulären Modelle.
Nicht kumulierbar. Pro Einkauf
ein Coupon einlösbar. Gültig bis
30. November 2026 im kybun
Joya Shop Wels.

TIPS25

kybun Joya Shop Wels

Kaiser-Josef-Platz 38 · 4600 Wels · Tel. 07242 360594 · kybunjoya.swiss

EXPERTEN-TIPP

von

Mag. Martina Müller
Gesundheitswissenschaftlerin
& Diätologin bei easylife Linz

Bauchfett: Warum gerade dort?

Wo der Körper Fett speichert, bestimmen Veranlagung und Hormone mit. Mit dem Alter verlagern sich Depots häufiger zur Körpermitte – bei Frauen können die Wechseljahre dies begünstigen.

Viele Menschen stört der Bauch vor allem optisch, doch für die Gesundheit zählt besonders das viszerale Fett tief im Bauchraum: Im Übermaß kann es Entzündungen fördern und das Risiko für Typ-2-Diabetes und Herz-Kreislauf-Erkrankungen erhöhen.

Was hilft nun? Bauchübungen allein greifen zu kurz. Crashdiäten können Muskelmasse kosten und so den Energieverbrauch in Ruhe senken. Sinnvoller ist eine sättigende, nährstoffreiche Ernährung, die Stoffwechsel und Fettabbau unterstützt. So lässt sich auch inneres Bauchfett abbauen.

Dieses Wissen setzen wir bei easylife seit über 20 Jahren in der Stoffwechseltherapie um. Die Erfolge erlebe ich täglich in der Begleitung unserer Teilnehmer.

Bauch weg – aber wie?

Christiane Schultes verlor 22 Kilo mit easylife. Jetzt ihre Erfolgsgeschichte und Bauchfett-Tipps von Mag. Martina Müller entdecken!

QR-Code scannen
und mehr erfahren:



Fotos: easylife

AMTSÜBERGABE

Neuer Leiter für die Jäger

PICHL. Nach 30 Jahren hat Pichl einen neuen Jagdleiter. Bei der Jagdversammlung wurde Gregor Burgstaller zum Jagdleiter bestellt. Er folgt damit Gerhard Gruber, der auf 30 Jahre als Jagdleiter zurückblicken kann. Für seinen jahrzehntelangen Einsatz und sein Engagement für die Pichler Jagd wurde ihm besondere Anerkennung ausgesprochen.

Als Ehrengäste nahmen Vize-Bürgermeister sowie Jagdausschussmitglied Hubert Falzberger und Bezirksjägermeister Alfred Weinbergmair an der Versammlung teil, die von den Pichler Jagdhornbläsern musikalisch umrahmt wurde. Die beiden Ehrengäste betonten die Bedeutung einer guten Zusammenarbeit zwischen Grundbesitzern und



Gerhard Gruber übergab seine Funktion an Georg Burgstaller. Foto: Malzer

Jägerschaft und dankten den örtlichen Grundbesitzern sowie den Jägern für das notwendige gegenseitige Verständnis. Thematisiert wurde bei der Versammlung auch der aus Sicht der Jägerschaft teilweise überzogene Schutz einzelner Beutegreifer. Zu lange Schonzeiten können dazu führen, dass sich be-

stimmte Arten stark vermehren und dadurch zunehmend Schäden in der Landwirtschaft entstehen beziehungsweise auch das Niederwild und die Singvogelwelt extrem darunter leidet.

Waschbär und Goldschakal

Auch zwei außergewöhnliche Jagderlebnisse kamen zur Sprache. Ein Jäger erlegte einen Waschbär, der in der Region normalerweise nicht heimisch ist. Ein weiterer Jäger konnte einen ebenfalls äußerst selten anzutreffenden Goldschakal erlegen. Besonders wichtig ist den Jägern, dass Wildunfälle im Straßenverkehr unverzüglich bei der Polizei beziehungsweise beim Pichler Wildhandy zu melden sind. Angefahrenes Wild verendet sonst oft qualvollst unweit der Straßen. ■

Endlich leichter!

Der Stoffwechsel macht den Unterschied.

Die easylife Stoffwechseltherapie unterstützt Ihren Körper beim effektiven Fettabbau und hilft, überschüssige Kilos sowie hartnäckige Problemzonen gezielt zu reduzieren.

- ✓ ohne Hungern
- ✓ ohne Sport
- ✓ ohne Shakes/Kapseln

Bis zu 2 Kleidergrößen weniger in nur 4 Wochen. Mit persönlicher Betreuung und kostenloser Nachsorge.

easylife®
10 JAHRE IN LINZ-LEONDING



Sie möchten auch abnehmen? Rufen Sie uns einfach an: (Mo–Fr: 7–18 Uhr)

easylife Therapiezentrum
am Harter Plateau, 4060 Leonding

Tel.: 0732 / 670 999



Foto: Weibold

Trafik-Überfall

WELS. Ein bisher unbekannter Mann überfiel am 7. Oktober um 9.40 Uhr eine Trafik in Lichtenegg. Der Mann war mit einer Wollhaube mit Sehslitzen maskiert und mit einer Metallschere bewaffnet. Diese hielt er der 61-jährigen Mitarbeiterin vor und forderte die Herausgabe von Bargeld. Dem kam die Frau nach und der Unbekannte flüchtete in südliche Richtung. Eine sofortige Fahndung der Polizei verlief bis dato ergebnislos. Für Hinweise, die zur Ergreifung des Täters führen, wurde eine Belohnung ausgelobt.

Polizeimeldungen
aktuell auf tips.at



HOTSPRING OKTOBERFEST

Whirlpool-Aktion jetzt sichern

GUNSKIRCHEN. O'zapft is! HotSpring lädt am 16. und 17. Oktober zum Oktoberfest nach Gunskirchen.

Nur für kurze Zeit: Beim Kauf eines ausgewählten Highlife Whirlpools erhalten die ersten 30 Kunden österreichweit das elektronische System zur Überwachung der Wasserwerte mit IQ Smart Monitoring, Dosing und App im Wert von 2.445 Euro gratis dazu. Damit behalten Whirlpool-Besitzer die wichtigsten Wasserwerte bequem im Blick – für weniger Aufwand bei der Wasserpflege und noch mehr unbeschwerten Badespaß. Die Aktion gilt bis 17. Oktober 2026, 15 Uhr, und nur in begrenzter Stückzahl – on top gibt es beim Kauf am 17.10. einen 100-Euro-Wasserpflege-Gutschein!

Und noch ein Grund zum Vorbeikommen: Salzwasser-Whirlpools gibt es bereits ab 9.990 Euro zu entdecken. Beim HotSpring Oktoberfest im Showroom Gunskirchen können Besucher bei Campari und Weißwurst unterschiedliche Whirlpool-Modelle kennenlernen und sich über die neue Generation intelligenter Wasserpflege informieren.

„Weniger kümmern, mehr genießen“

Mit FreshWater® IQ verbindet HotSpring das bewährte FreshWater® Salzsystem mit elektronischer Überwachung, Dosierstation und App-Steuerung. Das System kontrolliert automatisch und regelmäßig pH-Wert, freien Chlorwert und Salzgehalt. Die aktuellen Werte lassen sich direkt am Whirlpool oder bequem über die Hot Spring®



Alles im Blick in der App Foto: HotSpring

Spas App abrufen. Das FreshWater® Salzsystem erzeugt aus einer geringen Menge Salz automatisch die benötigte Menge Chlor zur Desinfektion und sorgt für angenehm seidenweiches, klares Wasser. Bei korrekter Anwendung kann das Wasser bis zu einem Jahr im Whirlpool bleiben. „Weniger kümmern. Mehr genießen. Unser

Anspruch ist, dass sich ein Whirlpool um seine Besitzer kümmert und nicht umgekehrt. FreshWater® IQ macht Wasserpflege einfacher, verständlicher und komfortabler“, erklärt Verena Radlgruber-Forstinger, Geschäftsführerin von HotSpring Austria.

Energieeffizienter Betrieb

In Sachen Energieeffizienz überzeugt HotSpring mit durchdachter Technologie, hochwertiger Isolierung, energiesparender Zirkulation, abgestimmter Heiztechnik und passgenauen Thermoabdeckungen. ■ Anzeige

„O'zapft is“ am 16. und 17. Oktober 2026

HotSpring Austria Showroom
Nelkenstraße 12, 4623 Gunskirchen
Anmeldung und Info:
whirlpools.at/oktoberfest

O'zapft is!

**16./17. Oktober 2026 im
HotSpring Showroom
Gunskirchen**

HotSpring Austria | Nelkenstr. 12
Freitag 10–18 Uhr & Samstag 9–15 Uhr

Weniger kümmern. Mehr genießen.

Erleben Sie bei **Campari & Weißwurst** die Weltneuheit FreshWater IQ Dosing System mit Smart Monitoring & App – nur für kurze Zeit **GRATIS** (Wert EUR 2.445,-) beim Kauf eines Whirlpools der Highlife Collection dazu, österreichweit, an allen 4 Standorten – für die ersten 30 Kund*innen

Anmeldung & Infos:
whirlpools.at/oktoberfest



HotSpring®

Every day made better™

SALZWASSER-WHIRLPOOLS
schon ab € 9.990,-

FREIZEIT

Eröffnung der Eishalle

WELS. Wenn die Welser Eishalle aufmacht, ist der Eintritt gratis. Heuer ist das am Samstag, 17. Oktober von 14 bis 16.45 Uhr der Fall. Anschließend findet von 19 bis 21.45 Uhr die erste Eisdisko der Saison 2026/2027 statt. Danach ist bis Sonntag, 7. März zu folgenden Zeiten geöffnet: Dienstag, Donnerstag und Freitag von 14 bis 16.45 Uhr, Mittwoch von 14 bis 16.45 sowie 18 bis 20.45 Uhr, Samstag regulär 14 bis 18.45 Uhr und Sonntag von 9 bis 11.45 sowie 14 bis 18.45 Uhr. An Montagen ist generell geschlossen. die Sonderöffnungszeiten in den Ferien sind unter wels.at/eishalle ersichtlich ebenso weitere Informationen über Tickets und so weiter. Die Tarife bleiben im Vergleich zur Vorsaison unverändert. ■

SPITZENSCHULE

Jetzt Projekte einreichen

OÖ. Oberösterreichs Schulen sind ab sofort eingeladen, Projekte, Aktivitäten und Initiativen zur Wahl der engagiertesten Schule des Landes einzureichen. Auch laufende Aktivitäten, Projektstage und im vergangenen Schuljahr abgeschlossene Vorhaben sind willkommen.

Mit der Aktion „Spitzenschule“ holen Tips, das Land Oberösterreich und die Sparkasse Oberösterreich Schulen vor den Vorhang, die sich für eine lebenswerte Zukunft einsetzen. Zur Auswahl stehen vier Kategorien: „Bewegung in der Schule“, „Tierwohl“, „Klima & Umwelt“ und „Umgang mit Geld“. Wichtig sind ein passender Titel, eine prägnante Beschreibung sowie aussagekräftige Fotos und/oder Videos. Eine Fachjury kürt die

besten Beiträge je Kategorie. Zu gewinnen gibt es bis zu 1.000 Euro für die Klassenkasse.

Publikumspreis

Beim Publikumspreis können Leser ab Mittwoch, 18. November, täglich auf tips.at/spitzenschule oder per Stimmzettel in den Tips abstimmen. Die Siegerklasse gewinnt einen Kinobesuch für 30 Personen bei Star Movie. ■

Jetzt Schulprojekte einreichen:
www.tips.at/spitzenschule



Mit ihrem Projekt „Insektenhotel“ beteiligte sich die Mittelschule Schwerberg im Vorjahr in der Kategorie „Tierwohl“. Foto: Stefanie Petrowitsch

Immer mehr Menschen setzen sich für Klimaschutz ein, um eine lebenswerte Zukunft für kommende Generationen zu sichern. Mit der Aktion Spitzenschule holen wir gemeinsam mit den Tips die engagiertesten Schulen vor den Vorhang.

Landesrat Stefan Kaineder



LAWOG

Mehr Wohnraum in Buchkirchen für ein selbstbestimmtes Leben im Alter

BUCHKIRCHEN. In Buchkirchen erweitert die LAWOG das Wohnangebot für ältere Menschen: Das bestehende Gebäude für „Betreubares Wohnen“ wird aufgestockt, auf dem angrenzenden Grundstück entsteht ein neues Haus für „Altersgerechtes Wohnen“. Insgesamt sind 22 Mietwohnungen vorgesehen. Die Übergabe ist für Frühling 2027 geplant.

Mit den beiden Projekten entwickelt die Marktgemeinde im Bezirk Wels-Land ihr Wohnangebot für Menschen im Alter weiter. Die Erweiterung und der Neubau entstehen



Altersgerechtes Wohnen in Buchkirchen

in direkter Nachbarschaft. Im Mittelpunkt steht Wohnraum, der ein selbstbestimmtes Leben im Alter ermöglichen soll.

Sieben Wohnungen durch Aufstockung

Das Gebäude für „Betreubares Wohnen“ wurde 2007 von der LAWOG errichtet. Nun kommt eine komplette Etage mit sieben modernen Wohneinheiten hinzu. Die Aufstockung knüpft an das bestehende Angebot an und schafft zusätzliche

Mietwohnungen an einem bereits etablierten Standort. Auf dem unmittelbar angrenzenden Grundstück wird gleichzeitig ein eigenständiges, dreigeschoßiges Wohnhaus für „Altersgerechtes Wohnen“ errichtet. Damit werden das bestehende Gebäude und das neue Haus gemeinsam zu einem erweiterten Wohnangebot für ältere Menschen in Buchkirchen beitragen.

15 barrierefreie Wohnungen im Neubau

Das neue Wohnhaus umfasst 15 barrierefreie Wohneinheiten. Ein Personenaufzug und ein zentrales Stiegenhaus erschließen die Geschosse. Auch die Wohnungen in den oberen Etagen sind damit ohne Treppensteigen erreichbar. Im Erdgeschoß und im ersten Obergeschoß entstehen jeweils fünf Zweizimmerwohnungen.

Das zweite Obergeschoß bietet vier weitere Zweizimmerwohnungen und eine großzügige Dreizimmerwohnung. Im Neubau stehen somit 14 Wohnungen mit zwei Zimmern sowie eine Wohnung mit drei Zimmern zur Verfügung.

Übergabe im Frühling 2027

Die Übergabe der neuen Mietwohnungen ist für Frühling 2027 geplant. Details sind auf der LAWOG-Website verfügbar. Auskünfte zum Wohnangebot in Buchkirchen gibt es telefonisch oder per E-Mail. ■

Anzeige

LAWOG

Telefon: 0732 9396245
E-Mail: buchkirchen@lawog.at
Website: www.lawog.at
Projekte: www.lawog.at/de/projekte

MEHR ALS GEWOHNT

KOOPERATION

Magenta Glasfaserprodukte jetzt auch über das offene BBOÖ-Netz verfügbar

OÖ. Magenta Telekom erweitert sein Glasfaserangebot in Oberösterreich: Ab sofort können auch Privathaushalte in den Ausbaugebieten der Breitband Oberösterreich Magenta Produkte über das Glasfasernetz der BBOÖ beziehen.

Damit wird eine bereits bestehende Zusammenarbeit ausgebaut: Für Business-Kunden ist Magenta bereits seit Längerem auf dem BBOÖ-Netz aktiv. Nun wird die Kooperation auf den Privatkundenbereich erweitert und erreicht damit mehr als 100.000 Haushalte in Oberösterreich. „Der Bedarf an ultraschnellem Internet endet nicht bei den Businesspartnern. Auch private Haushalte wollen in einer vernetzten Welt teilhaben. Die Grundvoraussetzung dafür ist immer die notwendige

Bandbreite. Mit dem Glasfasernetz der BBOÖ und unseren Produkten, sind die Haushalte in Oberösterreich bestens für die digitale Zukunft gewappnet“, sagt Manfred Buchegger von Magenta Telekom.

Glasfaser als Teil der Magenta Family

Mit der Kooperation können die neuen Glasfaserprodukte auch mit weiteren Magenta Produkten zur Magenta Family kombiniert werden. Damit können Haushalte ihre zentralen Mobilfunk-, Internet- und TV-Produkte bei einem Anbieter bündeln und gleichzeitig von den Vorteilen und Vergünstigungen der Magenta Family profitieren.

Auch für die BBOÖ bedeutet die Erweiterung der Partnerschaft eine zusätzliche Auswahlmöglichkeit auf ihrem offenen Glasfasernetz.



Markus Fellhofer, Prokurist BBOÖ, Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer BBOÖ, Manfred Buchegger, Magenta Telekom

Foto: Magenta Österreich

Thomas Matthey, kaufmännischer Geschäftsführer der BBOÖ Breitband Oberösterreich: „Privatkunden erhalten mit Magenta Zugang zu einer weiteren etablierten Marke mit innovativen Produkten und Tarifen. Davon profitieren Haushalte in Einfamilienhäusern ebenso wie jene von Mehrparteienhäusern, die künftig aus einem noch größeren Angebot wählen können.“

Starke Partnerschaft

Die BBOÖ Breitband Oberösterreich ist die größte Anbieterin von providerunabhängiger Glasfaser-Infrastruktur in Oberösterreich und ermöglicht Endkunden durch das offene Netz die freie Wahl des Internet-Providers. Markus Fellhofer, Prokurist der BBOÖ Breitband Oberösterreich, betont die Bedeutung der Zusammenarbeit: „Ein offenes Glasfasernetz lebt von starken Partnerschaften. Magenta ist auf unserem Netz bereits erfolgreich für Geschäftskunden aktiv. Dass das Angebot nun auch Privatpersonen offensteht, stärkt die Wahlfreiheit und macht unsere Infrastruktur noch attraktiver.“

Anzeige

Jetzt bis zu drei Monate Grundgebühr gratis!
www.magenta.at/bbooe

Klick. Klick. KlimaTicket OÖ.

In wenigen Klicks zum digitalen Ticket

Einfach in der OÖVV Ticket-App oder im OÖVV Ticketshop bestellen

Der Verkehrsverbund

Jetzt mit dem KlimaTicket OÖ den gesamten Öffentlichen Verkehr in Oberösterreich für Alltag und Freizeit nutzen: 365 Tage im Jahr, wahlweise mit oder ohne Kernzonen Linz, Wels und Steyr.

ooevv.at





Henry Puhl, Chief Executive Officer
von TGW Logistics

Foto: TGW

WIRTSCHAFT

Wachstumskurs bestätigt

MACHTRENK. „Mit 1,37 Milliarden Euro haben wir den höchsten Umsatz unserer Unternehmensgeschichte erzielt“, meint Henry Puhl, Chief Executive Officer von TGW Logistics und ergänzt: „Auch unser Auftragseingang verzeichnet mit 1,75 Milliarden Euro ein Allzeithoch.“

Im abgelaufenen Geschäftsjahr haben sich einige renommierte Unternehmen für das TGW-Knowhow entschieden, darunter der britische Lebensmitteleinzelhändler Marks & Spencer, dm drogerie markt in Deutschland und Österreich, der niederländische Healthcare-Spezialist Bausch + Lomb sowie der Schweizer Onlinehändler Galaxus. „Das Vertrauen der Kunden ist Beleg für unsere Wettbewerbsfähigkeit und unsere Innovationskraft“, so Puhl. Bis 2030 will das Unternehmen beim Umsatz die Zwei-Millionen-Marke knacken.

In die Forschung hat TGW 2025/26 rund 60 Millionen Euro investiert. Wie in den Taschenrechner „SmartPocket“, dessen disruptives Konzept auf autonome Roboter setzt und damit ein echter Game Changer für die Branche ist. Der einzigartige Ansatz, der mit hoher Flexibilität und Skalierbarkeit überzeugt, wurde mit dem German Innovation Award 2026 ausgezeichnet. Weitere Schwerpunkte legt TGW Logistics auf Robotik sowie Künstliche Intelligenz. ■

PROJEKT

„Wirtschaft verstehen“

PICHL. „Wirtschaft verstehen“ ist mittlerweile ein wichtiges Bindeglied zwischen Schule und Wirtschaft geworden. Auch bei der Lehrlingssuche hilft die Aktion.

Mit dem Ziel, Jugendlichen praxisnahe Einblicke in die Berufswelt zu ermöglichen, übernehmen regionale Lehrbetriebe die Patenschaft für Schulklassen und begleiten diese über vier Schuljahre hinweg mit spannenden Aktivitäten und praktischen Einblicken in betriebliche Abläufe. Im Schuljahr 2026/2027 wird das Projekt auch an der Mittelschule Pichl durch neue Patenbetriebe weiter gestärkt. Neu dabei sind Fliesen Kappler GmbH, Multikraft Produktions & HandelsgmbH und MWT Mobile Wiegetechnik GmbH. Sie



v.l.: Direktor MS Pichl Bernhard Schenk, GW-Lehrerin Daniela Draxler, Projektinitiator Franz Jacksch, Patrick und Kevin Schmalnauer von MWT Mobile Wiegetechnik GmbH, GW-Lehrerin Dana Taubinger, Katrin Kaltenböck von Multikraft Produktions & HandelsgmbH, Armina Kappler von Fliesen Kappler GmbH sowie VP-Bürgermeister Gerhard Seemann.

Foto: WKO

schließen sich damit einer wachsenden Zahl engagierter Unternehmen an, die sich aktiv für die Berufsorientierung und Nachwuchsförderung einsetzen. „Die Kombination aus direktem Kontakt mit Betrieben, authentischen Praxiseinblicken und der

Möglichkeit, Fragen auf Augenhöhe zu stellen, macht ‚Wirtschaft verstehen‘ zu einem unschätzbar wertvollen Beitrag zur Berufsorientierung“, betont Alexander Huber, Obmann der WKO Wels-Land und Unternehmer aus Lambach. ■

EINSATZ

25 Jahre voller Engagement

WELS. Das OÖ. Netzwerk gegen Rassismus und Rechtsextremismus kehrte zum 25. Geburtstag wieder an die Gründungstätte zurück. Im Bildungshaus Schloss Puchberg kamen die Vertreter der rund 100 Organisationen, die dieses Netzwerk bilden, zusammen.

Es begann im Jahr 2001 mit 26 politischen, kirchlichen, kulturellen und humanitären Organisationen. Mittlerweile gehören dem Netzwerk 100 Organisationen an, darunter die Katholische Aktion, die Volkshilfe, Pax Christi, die Gewerkschaftsjugend, SOS Menschenrechte, die Kinderfreunde, das Museum Arbeitswelt Steyr und die Omas gegen Rechts. Zuletzt ist die Hochschülerschaft der Johannes-Kepler-Universität beige-



Bildungshaus Puchberg

Foto: Stadt

treten, die 27.000 Studierende vertritt. Das Netzwerk engagiert sich für Demokratie und Menschenrechte sowie gegen alle Formen von Rassismus, Rechtsextremismus und Antisemitismus. Es arbeitet dabei eng mit dem Mauthausen Komitee Österreich (MKÖ) zusammen. Aber auch das Dokumentationsarchiv

des österreichischen Widerstandes, „Stoppt die Rechten“ und SOS Mitmensch sind wichtige Partner. In jüngster Zeit ist an Erfolgen die Umbenennung NS-belasteter Straßennamen in Braunau zu verzeichnen, die verhinderte Verlegung eines KZ-Mahnmals in Laakirchen und die Initiative für zwei grundlegende Rechtsgutachten – zur Entfernung von „Spuren des Nazismus“ (Markus Vašek) und zum antifaschistischen Verfassungsauftrag (Heinz Mayer).

Zweimal jährlich gibt es Kleine Netzwerk-Treffen in Linz und einmal jährlich ein Großes Netzwerk-Treffen im Bildungshaus Schloss Puchberg in Wels. An letzterem nehmen immer Personen und Organisationen aus mehreren Bundesländern sowie aus Bayern teil. ■

DAS **NEUE** HOCHZEITSEVENT

FUSSL HAPPY Days

ORT IM
INNKREIS

17.10.

09:00 - 18:00 Uhr

HIGHLIGHTS

Präsentation der **neuen Kollektion** für Braut & Bräutigam | Großes **Gewinnspiel** mit großen und kleinen Gewinnen | Prosecco & Häppchen

Tipps & Infos zu den Themen:
Eheringe ° Styling ° Tanzkurs ° Traured °
Deko & Eventplanung ° Papeterie
° Fotografie & Selfiebox

— Freier Eintritt! —

www.fussl-happyday.at
Fusslplatz 26-32
A-4974 Ort im Innkreis



FUSSL

Happy Day

Grüner Bericht OÖ

OÖ. Die Einkommen in der Landwirtschaft unterliegen starken Schwankungen. Auf einen Anstieg im Jahr 2022 folgte 2023 ein Rückgang von mehr als 16 Prozent. Bis 2025 entwickelten sie sich wieder deutlich positiver, zeigt der Grüne Bericht OÖ. 2026 war hingegen stark von Trockenheit geprägt. „Unsere bäuerlichen Familienbetriebe brauchen Rahmenbedingungen, die langfristig Sicherheit geben und nicht nur von einem Wirtschaftsjahr zum nächsten tragen“, so Agrar-Landesrätin Michaela Langer-Weninger (ÖVP) mit Blick auf die Gemeinsame Agrarpolitik (GAP) 2028+ der EU.

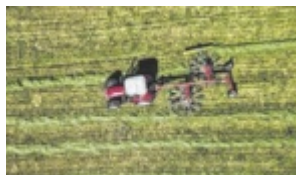


Foto: Volker Weibhold

Alle Inhalte
zum Thema

**Neue Heimverordnung**

OÖ. Digitale Dokumentation, Sturzsensoren und Telemedizin in den oö. Alten- und Pflegeheimen sollen Pflegekräfte entlasten und mehr Zeit für die Bewohner schaffen. Mit einer neuen Heimverordnung will das Land OÖ die Basis für die schrittweise Entwicklung zum „Heim der Zukunft“ legen. Derzeit verfügt noch rund ein Drittel der Heime über kein WLAN. Zur Finanzierung wird der Pflegetechnologiefonds neu aufgelegt.

Alle Inhalte
zum Thema

**Mehr wollen in Zivildienst**

OÖ. In den ersten neun Monaten des Jahres 2026 wurden in Oberösterreich 2.095 junge Männer zum Zivildienst zugewiesen. Die Bedarfsdeckung lag bei 93,8 Prozent. Oberösterreich liegt damit im Bundesländervergleich an erster Stelle. Die Zahl jener, die den Zivildienst absolvieren wollen, stieg zudem auf neues Rekordniveau.

Alle Inhalte
zum Thema

**ENTDECKUNGSREISE**

Neue Kinderkirchenrallye

WELS. Wie nehmen eigentlich Kinder die Bilder, Statuen und Einrichtungen in einer Kirche wahr? Diese Frage und wie eine zeitgemäße Vermittlung vor allem für Kinder interessant und einfach machbar ist, beschäftigte das Team für Öffentlichkeitsarbeit der Stadtpfarrkirche. Das Ergebnis ist die Kinderkirchenrallye: die Möglichkeit, mit dem Smartphone auf Erkundung zu gehen.

Mit der Kirchenrallye will die Stadtpfarre vor allem Kindern Einblicke in ihre Kirche und in einzelne Elemente geben. Die Kinder begeben sich auf eine audiogestützte Reise zu zehn Stationen, indem sie ein Smartphone in die Hand nehmen und einen QR-Code scannen. Dann erzählt eine KI-generierte Stimme Inter-



Foto: Stefan Gläser

Bei der Kinderrallye geht es mit dem Smartphone auf Entdeckungsreise.

essantes zu der Station, an der man sich gerade befindet.

Bei der einen und anderen Station gibt es kleine Aufgaben, die genaues Hinschauen verlangen: Ob man wohl alle Details findet? Wer sind diese Figuren und welche Bedeutung haben sie? Oder warum

steht etwas hier und nicht woanders? Die neue Rallye ermöglicht es, Teile der Kirche auf eine andere Art und Weise zu erkunden – durch genaues Betrachten und Zuhören. Möglicherweise regt sie auch zu neuen Gedanken über das Leben und den Glauben an.

Wie funktioniert es?

Alles, was es braucht, ist ein Smartphone und Kopfhörer. Das Handy zum Scannen und die Kopfhörer, um keine anderen Besucher beim Zuhören in der Kirche zu stören. Eine Übersichtskarte im Eingangsbereich zeigt, wo sich die zehn Stationen für alle Interessierten – egal ob groß oder klein – befinden. Die Reihenfolge bei der Erkundungstour ist egal. Jede Station liefert für ein bis zwei Minuten Wissenswertes. ■

KIWANIS

Mit neuem Präsidenten und Elan in das Clubjahr

WELS. Es tut sich etwas bei den Kiwaniern. Das zeigte sich beim ersten Clubabend. Der neue Präsident Markus Nöttling stellte sein Programm vor.

Zahlreiche, bunte und vielfältige Veranstaltungen, öffentliche Abende und Benefiz-Aktivitäten wieder für wohltätige Zwecke und konkrete Ziele in Wels und Wels-Umgebung, das hat sich Nöttling mit seinem Sekretär Eugen Dominik und den beiden Vizepräsidenten Werner Holzinger und Werner Fischlmayer vorgenommen. Wer Nöttling kennt, der weiß, dass auch das kulturelle Angebot bei weitem nicht zu kurz kommt. „Das sind Salonkonzerte, zwei Benefiz-Vernissagen,



v.l.: Vize-Präsident Werner Holzinger, Sekretär Eugen Dominik, Präsident Markus Nöttling und Vize-Präsident Werner Fischlmayer

Foto: Kiwanis

Kabarett, Vortragsabende, Firmenbesuche, und einiges mehr. Das Ganze ist sowohl offen für Gäste und mit freiem Eintritt als kultureller Beitrag in der Stadt. Es gibt aber auch Veranstaltungen

mit Eintritt, der allerdings zu 100 Prozent dem Charity-Topf der Kiwanis Wels zugutekommt“, präzisiert Nöttling seine Vorhaben für das anstehende Clubjahr. ■

KINDERSCHUTZ-PROJEKT

Schulen verankern Kinderrechte im Alltag

OÖ. Fünf Schulen nehmen im Schuljahr 2026/2027 am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“ teil. Ziel ist es, Mitbestimmung, Chancengleichheit, respektvollen Umgang und Schutz vor Gewalt im Schulalltag zu verankern.

Die Kinder- und Jugendanwaltschaft des Landes Oberösterreich begleitet die Schulen auf dem Weg zum Gütesiegel, das sie gemeinsam mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vergibt. Im vergangenen Jahr wurden erstmals vier oberösterreichische Schulen damit ausgezeichnet. Kinderrechte schützen und fördern junge Menschen bis zum 18. Geburtstag und sichern ihnen Mitsprache. Im Schulentwicklungsprojekt sollen diese Rechte sowohl in der Schulordnung als auch im täglichen Miteinander berücksichtigt werden.



Die BAfEP Linz Lederergasse beteiligt sich als eine von fünf Schulen mit der Initiative „Pro aktiv für Kinderschutz, Kinderrechte und Kindeswohl“ am Schulentwicklungsprojekt „Kinderrechte Schule OÖ“.

Foto: KJJA OÖ, BAfEP Linz

Fortbildungen und Workshops

Der Zertifizierungsprozess dauert ein Schuljahr. An allen teilnehmenden Schulen ist eine schulinterne Lehrerfortbildung in Kooperation mit der Bildungsdirektion Oberösterreich vorgesehen. Dabei werden Grundlagen der Kinderrechte vermittelt und deren Umsetzung

in jeweiligen Schulalltag besprochen. Gemeinsam soll auch die Verankerung der Kinderrechte in der Schulordnung eingeleitet werden. Für alle Schüler sind Workshops der Kinder- und Jugendanwaltschaft geplant. Neben Angeboten zu den Kinderrechten kommt das neue Workshopformat „Alles fake –

Medienkompetenz als digitales Kinderrecht“ zum Einsatz. Darüber hinaus entwickeln Schüler und Lehrer an jeder Schule ein eigenes Beteiligungsprojekt. Die Themen und Konzepte befinden sich derzeit in Ausarbeitung. Die praktische Umsetzung ist für das Sommersemester des Schuljahres 2026/2027 vorgesehen. ■

Die teilnehmenden Schulen im Überblick:

- Volksschule Hörsching, Käthe Recheis Schule (Linz-Land)
- Volksschule Gmunden Traundorf (Gmunden)
- Drei Schulen aus Linz:**
 - Volksschule 35, Siemensschule
 - Polytechnische Schule Linz Stadt 1
 - Bundes-Bildungsanstalt für Elementarpädagogik Linz einschließlich der Fachschule

Mehr Infos: www.kija-ooe.at

beschulte Anzeige

wunderKind oberösterreich

Die Exzellenzstrategie des Landes

In Oberösterreich wird KI nicht nur gedacht, sondern gemacht. Unternehmen, Forschung und Fachkräfte arbeiten gemeinsam daran, Technologie in konkrete Chancen zu verwandeln – für Jobs, Wohlstand und eine starke Region.

KI. Made in Oberösterreich.

wunderkind-ooe.at



Die Schulkollegen reisten mit dem Oldtimer-Bulli an.

Foto: Demelbauer

PLATTLWERFEN

Ehemaligen-Treffen

WELS. Zwölf ehemalige Schüler der Knabenhauptschule KH 4, der heutigen Mozartschule in der Neustadt, nutzten einen Herbstnachmittag zum schon legendären Plattlwerfen bei ihrem Schulkameraden Bernhard Lehner. Die Anreise einiger Teilnehmer zum „Schneider-Wastl in der Roithen“ erfolgte – und das ist auch schon Tradition – mit Gerhard Traummüllers Oldtimerbus, einem VW Bulli Baujahr 1978. Drei Moarschaften lieferten sich dann einen Wettkampf um den Ta-

gessieg, der letztendlich an das Team mit Bernhard Lehner, Hermann Kiemeswenger, Walter Humer und Walter Demelbauer ging. Anschließend wurden Brathenderl vom Holzkohlengrill mit Kartoffelsalat serviert. Nach ein paar geselligen Stunden, in denen auch der Humor nicht zu kurz kam, erfolgte die Heimfahrt mit dem Oldtimerbus, allerdings nicht ohne vorher das Versprechen abzugeben: „im nächsten Jahr kommen wir sicher wieder“. ■

SIEGRID HIRSCH / FREYA.AT

Leben mit dem Mond

tips.at/mondkalender



MI 14. Oktober

bis 03:00 Uhr Skorpion – absteigender Mond

Fruchttag – Wärmetag

Nahrungsqualität: Eiweiß

Körperregionen: Oberschenkel, Muskeln

Günstig: Gehölze schneiden; Veredeln von Zier- und Obstgehölzen; Fruchtgemüse setzen (Glas- haus); Bodenpflege, Mulcharbeiten und anhäufeln; Früchte einlagern und konservieren; Butter rühren; backen; Wohnung lüften; Nagelpflege

Ungünstig: Brennholz schlagen

DO 15. Oktober

Wendepunkt – Siehe gestern

FR 16. Oktober

ab 15:00 Uhr Steinbock – aufst. Mond – S. g. u. m.

SA 17. Oktober

aufsteigender Mond

Wurzeltag – Kältetag / Nahrungsqualität: Salz

Körperregionen: Knochen, Knie, Haut

Günstig: Wurzelgemüse ernten; Bäume, Hecken und winterharte Stauden setzen, ebenso Wurzel und Knollengemüse; Klauenpflege bei Haustieren; Einlagern und Konservieren von Wurzelgemüse; Einkäufe; heilende Bäder; Geldangelegenheiten

Ungünstig: chemische Reinigung; Stallreinigung

SO 18. Oktober

aufsteigender Mond – Siehe gestern

MO+DI 19.+20. Okt.

bis 03:45 Uhr Steinbock – aufsteigender Mond

Blütentag – Lichttag

Nahrungsqualität: Fett

Körperregionen: Venen, Unterschenkel

Günstig: Reparaturen im Haushalt; Ordnung machen und Sommersachen verstauen; lüften; Massagen; Kosmetik; Reisen

Ungünstig: Pflanzen gießen; fast alle Gartenarbeiten

MI 21. Oktober

ab 14:35 Fische – aufsteigender Mond

Siehe gestern und morgen

DO 22. Oktober

aufsteigender Mond

Blatttag – Wassertag

Nahrungsqualität: Kohlenhydrate

Körperregionen: Fersenbein, Füße, Zehen

Günstig: Pflanzen gießen, auch anhaltend wässern; Komposthaufen bearbeiten; Rasen mähen; Wasserbau; Wasserinstallationen; Schlachttag; Salben herstellen; Bewerbungsgespräche; hohe Wirksamkeit von Medikamenten

Ungünstig: Obstbäume schneiden; Malerarbeiten

Die Begriffe „absteigender Mond“ oder „aufsteigender Mond“ haben nichts mit der sich zeigenden Form des Mondes (er kann abnehmen oder zunehmen, sich als Vollmond oder Neumond zeigen) zu tun.

Absteigender Mond hat immer fallende Kraft = Zwilling (Wendepunkt), Krebs, Löwe, Jungfrau, Waage, Skorpion, Schütze (Wendepunkt)

Aufsteigender Mond steht für alles, was nach oben strebt = Schütze (Wendepunkt), Steinbock, Wassermann, Fische, Widder, Stier, Zwillinge (Wendepunkt)

STANDESFÄLLE

Aus den Gemeinden gemeldet

EBERSTALZELL

GEBURTSTAG: Jovanka Zagar (85)

TODESFALL: Erika Quirtmair, 75 Jahre

FISCHLHAM



TODESFALL:

Pauline Pötzlberger, 78 Jahre

Foto: privat

MARCHTRENK

TODESFÄLLE: Gertraud Humer,

87 Jahre; Renate Zinz, 76 Jahre

WELS

TODESFÄLLE: Hannelore Ernestine

Offenbecher-Weberberger, 73 Jahre; Juliana Fahrbach, 93 Jahre

tips-wels@tips.at



Geschäftsführer Karl Kronberger freut sich über die Unterstützung durch Sportmanagerin Hanna Puchinger.

Foto: Pferdezentrum

PFERDEZENTRUM

Neues Führungsteam

STADL-PAURA. Die Leitung im Pferdezentrum wird sukzessive neu aufgestellt. Angesichts des geplanten Abgangs von Geschäftsführer Johannes Mayrhofer 2027 wurde bereits im Juni Karl Kronberger als sein Nachfolger vorgestellt. Ab November steht ihm Hanna Puchinger als Sportmanagerin für die Organisation und Weiterentwicklung des Sport- und Veranstaltungsbereichs zur Seite.

Da Kronberger die Funktion neben seiner Tätigkeit als Direktor des Agrarbildungszentrums Lambach mit nur 15 Wochenstunden ausübt, werden die bislang beim Geschäftsführer angesiedelten Sportagenden künftig eigenständig geführt.

„Es freut mich sehr, dass wir mit Hanna Puchinger aus Laakirchen

eine kompetente Sportmanagerin gefunden haben“, ist Kronberger zufrieden. „Sie bringt Erfahrung im Management und in der Veranstaltungsorganisation mit und kennt als ehemalige Dressurreiterin und oberösterreichische Meisterin auch den Turniersport sehr gut. Dazu kommt, dass sie menschlich sehr gut zu unserem Team passt.“

„Pferde begleiten mich seit meiner Kindheit, der Reitsport ist bis heute meine große Leidenschaft. Umso mehr freue ich mich, diese Leidenschaft nun auch beruflich im Pferdezentrum einbringen zu können“, sagt Hanna Puchinger zu ihrer neuen Vollzeitstellung. „Gemeinsam mit dem gesamten Team möchte ich die erfolgreiche Entwicklung des Pferde zentrums fortsetzen, neue Impulse setzen und noch mehr Menschen für das Thema Pferd begeistern.“ ■

LESUNG

Kriminell spannend

SATTELEDT. Mit Andreas Gruber war einer der bekanntesten Krimiautoren im deutschsprachigen Raum im Gemeindezentrum zu Gast und zog die zahlreichen Besucher in seinen Bann. Grubers Lesungen sind mehr „Redungen“, denn ein Buch lesen kann man selber, sagte der niederösterreichische Schriftsteller. Die Hintergründe wie die Geschichten und Handlungen entstehen, kennen hingegen die wenigsten und auch so manche Anekdote baute Gruber ein, so dass es ein

spannender und humorvoller Abend wurde.

Zur erfolgreichen Veranstaltung trug auch das Musikerduo Elisabeth Wedl und Florian Gruber bei. Mit stimmungsvollen und kriminell schönen Liedern lockerten sie den Abend auf. Das fand auch das Publikum, das teilweise von weit herkam, um Andreas Gruber einmal live zu erleben. Dementsprechend viele gingen dann auch mit einem handsignierten Buch von ihm nach Hause. ■



Das Bibliotheksteam freute sich über den Besuch von Andreas Gruber. Foto: Brummer

RAVENSBURGER

Schnappt Hubi!

ÖÖ. Schon wieder hat das kleine Gespenst Hubi Leckerbissen

gestohlen. Im elektronischen Brettspiel „Schnappt Hubi!“ von



Ravensburger machen sich Hasen und Mäuse auf die Suche nach ihm. Verzauberte Wände, geheime Durchgänge und ein sprechender Kompass sorgen für spannende und immer wieder neue Partien. Ziel ist es, Hubi in seinem Versteck zu überraschen und gemeinsam zu fangen.



Das elektronische Brettspiel „Schnappt Hubi!“ von Ravensburger

Foto: Ravensburger

Für zwei bis vier Spieler ab fünf Jahren für 39,99 Euro (UVP) im Handel erhältlich. ■

Anzeige



Die Marktgemeinde Gunskirchen gratuliert Karl Grünauer herzlich zu seinem 80. Geburtstag.

Foto: Marktgemeinde

GRATULATION

Zum 80. Geburtstag

GUNSKIRCHEN. Es war ein gemütliches Zusammenkommen für einen besonderen Anlass. Altbürgermeister und Ehrenbürger Karl Grünauer feierte seinen 80. Geburtstag.

1997 wurde der Sozialdemokrat zum ersten direkt gewählten Bürgermeister der Marktgemeinde gewählt. Nach seiner Wiederwahl im Jahr 2003 stand er bis 2008 an der Spitze. In sei-

ner Amtszeit kamen viele Projekte in die Umsetzung. Dazu zählen unter anderem der Neubau der Musikschule sowie die Sanierung des Gemeindeamtes und der Volksschule. Auch der Ausbau der Wasser- und Kanalsversorgung sowie die Weiterentwicklung der örtlichen Infrastruktur. Nach seinem Rücktritt wurde er 2009 zum Ehrenbürger ernannt. ■



Austin Abrams wird von einem Wal verschluckt.

Foto: 2026 20th Century Studios

SURVIVAL-THRILLER

Kinotipp: Whalefall

Um Unvorstellbares zu überleben, muss man Unmögliches tun: Nach dem Tod seines Vaters (Josh Brolin) auf hoher See endet für Jay Gardiner (Austin Abrams) die Suche nach dessen Überresten in einem Albtraum: Jay wird von einem riesigen Pottwal verschluckt. Gefangen im Inneren des Meerestiers und mit nur noch einer Stunde Sauerstoff beginnt ein

verzweifelter Kampf ums Überleben. Ein Wettlauf gegen die Zeit, bei dem jeder Atemzug zählt und ihm bewusst wird, dass ausgerechnet die harten Lektionen seines Vaters seine Chance auf Rettung sein könnten. ■ Anzeige

„Whalefall“

Ab 15. Oktober bei Star Movie

Kinotickets: www.starmovie.at

STUDIE ZUM SPARVERHALTEN

Sparen gewinnt leicht an Bedeutung

ÖÖ. Obwohl der finanzielle Spielraum bei vielen Menschen enger wird, gewinnt Sparen in Oberösterreich leicht an Bedeutung. Der durchschnittliche Sparbetrag beträgt 330 Euro, damit liegt er leicht über dem Bundesschnitt.

Nur knapp ein Drittel der Oberösterreicher ist mit der eigenen Sparsumme zufrieden. Fast ebenso viele haben am Monatsende nichts mehr übrig. Trotzdem finden 92 Prozent der Befragten, dass auch kleine Sparbeträge Sinn machen. Die Oberösterreicher sparen vor allem für sich selbst, mit Abstand folgen die eigenen Kinder. Wichtigste Motive sind Rücklagen für Notfälle, finanzielle Absicherung und Unabhängigkeit. Bei der Geldanlage werden sichere Pro-



Kleine Sparbeträge sind laut Studie für viele sinnvoll. Foto: Adobe Stock / photo 5000

dukte klar bevorzugt, nur 15 Prozent der Sparer sind risikobereit. Sparbuch und Sparkonto bleiben die bevorzugten Sparformen. Das Sparen auf dem Girokonto und mithilfe eines Bausparers verliert hingegen gegenüber dem Vorjahr an Bedeutung.

Digitale Funktionen beliebt

Beim Sparen für die nächste Generation dominieren Sparbuch und Jugendkonto. Gleichzeitig stoßen digitale Funktionen auf

Interesse: 72 Prozent der Befragten nennen an dieser Stelle digitale Ausgabenübersichten. Auch das automatische Sparen kleiner Beträge findet Anklang. Übertragbare Sparangebote für Kinder, Enkel oder andere junge Menschen werden von 38 Prozent als sehr oder ziemlich interessant bewertet. Entscheidend sind dabei die Möglichkeit, regelmäßig kleine Beträge zurückzulegen, sowie geringe Kosten bei der Übertragung.

Weltspartag gewinnt etwas an Bedeutung

Für jeden dritten Oberösterreicher ist der Weltspartag ein Grund für einen Bank- oder Sparkassenbesuch, das sind zwölf Prozentpunkte mehr als noch 2019. 70 Prozent sehen den Weltspartag als Angebot für Alt und Jung, während ihn gleichzeitig 43 Prozent als veraltet empfinden.

Als Symbol sind Sumsi und Sparefroh am stärksten mit dem Weltspartag verbunden, gefolgt vom Sparschwein. ■

IMAS Studie im Auftrag der Erste Bank der österreichischen Sparkassen von 13. Juli bis 4. August 2026; 1.382 Online-Interviews in ganz Österreich; Alter der Befragten: 16 bis 76 Jahre; repräsentativ für Oberösterreich

GELD

ist nicht alles.

Aber bei Geld gut beraten zu sein, verändert alles.

Wenn es um Geld geht, geht es nie nur um Geld. Sondern um das, was es möglich macht: Wünsche, Ziele und persönliche Absicherung – vom Hausbau bis zur Vorsorge. Deshalb dreht sich unsere Beratung um Ihr ganzes Leben. Damit die wirklich wichtigen Dinge nicht zu kurz kommen.

So weit muss Bank gehen.



MARKTPLATZ

Aktuelles



Ankauf und Auflösungen

Pelze, Trachten, Abendgarderobe, Handtaschen, Teppiche, Antiquitäten, Möbel, Gemälde, Stiche, Gobelin, Figuren, Porzellan, Kristall, Schreib und Nähmaschinen, Bücher, Musikanlagen, Lp's, Wand und Standuhren, Puppen, Militaria, Orden, Briefmarken, Gold und Silbermünzen zum Sammlerwert, Goldschmuck, Bruchgold, Zahngold, Barren zum Tageskurs, Armband und Taschenuhren, Modeschmuck, Tafelsilber, Zinn, u.v.m. ☎ 06605889132

RW-Nachhilfe,

www.mgd-ta.at

Stallbesitzer/Bauernhof:

suche **Unterkunft** für Ponypferd (Wallach) bestens im Gebiet rund um Buchkirchen, Scharfen. Es reicht z.B. Scheune mit kleinem eingezäunten Außenbereich. Freue mich auf Deinen Anruf 0677/61735443,



Movatec Victory XL130

Mobilität für Generationen
3 Monate alt, total neuwertig, wegen Todesfall VB € 4.200,- abzugeben. ☎ 0664 9685145 (Attnang-P.)

Gesundheit

Biete **Wohlfühlmassage** zur Entspannung an. Bin privat, ausgebildet in Massage und auch mobil! Großraum Gmunden, Vöcklabruck! **Nur seriöse** Anfragen: ☎ 0660 2333765 (keine sms)

Partner-/Freundschaft

Elisabeth 64 J. eine Frau, die gerne in der Natur ist, Sport betreibt, die Kumpel, Freundin, aber auch eine sinnliche u. erotische Geliebte sein kann. Du sehnst dich nach Liebe? Agentur Jet Set

☎ **0676 6238430** auch **So.**

Suche Mann, gepflegt, lebensfroh, verlässlich, ehrlich, NR, gerne "fester", 70-75 J. für den Herbst des Lebens. Ich (74, Witwe, fester). ☎ 0650 4461010

Heidemarie 69 Bist du auch allein und möchtest liebevoll zu zweit in den Herbst starten? Dann melde dich!
www.seniorenglück.at
0650/2827035

Erfolgreich werben in der Tips-Welt

Thomas Steinbock
Tel.: +43 664 8157633
t.steinbock@tips.at

Ihr Berater für
■ Inserate
■ Beilagen und
■ Onlinewerbung



Mehr Rätsel
auf tips.at/spiele

Die Auflösung gibt
es im hinteren Teil
dieser Ausgabe.
Sudoku
© Philipp Hübner

		1	5			3		
		2						
4			7	3			2	9
				1		5		3
		4	9		7	6		
5		7		8				
7	6			2	8			1
						2		
		3			9	4		



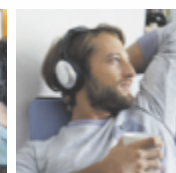
Liebe Angelina!

Herzlichen Glückwunsch zu deinen beiden Studienabschlüssen: Bachelor (B.A.) und Master (M.A.), jeweils mit ausgezeichnetem Erfolg.

Wir sind sehr stolz auf dich!

Information hat heute viele Wege.

Qualitätsjournalismus auch – auf Papier, digital, zum Hören und Sehen. Mit dem Blick fürs Wesentliche – regional verwurzelt, kritisch gedacht und verständlich erzählt.



G'scheite Leser, g'scheite Zeitung

nachrichten.at



IMPRESSUM

REDAKTION WELS
Stadtplatz 41, 4600 Wels
Tel.: +43 7242 9025
E-Mail: tips-wels@tips.at
Geöffnet: tips.at/kontakt oder
nach tel. Vereinbarung

Redaktion:
Gerald Nowak
Ingrid Oberdorfer

Kundenberatung:
Gudrun Andresen-Gottinger
Thomas Steinbock

Verkaufs-Innendienst:
Manuela Leingartner

Auflage Wels: 45.340

Medieninhaber:
Tips Zeitungs GmbH & Co KG,
Promenade 23, 4010 Linz,
+43 732 7895

Herausgeber:
Ing. Rudolf Andreas Cuturi, MAS, MIM

Stellvertretung Herausgeber:
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Erscheinungsweise:
wöchentlich, Postamt 4010 Linz

Geschäftsführer:
Moritz Walcherberger,
Lorenz Cuturi, M.A. HSG

Chefredakteurin:
Alexandra Mittermayr, MBA

Verkaufsleitung:
Raimund Scholz

Leitung Marketing:
Alexandra Holzinger

Leitung Key Account Management:
Moritz Walcherberger

Leitung Producing/Grafik:
Robert Ebersmüller

Leitung Sekretariate:
Edith Grafeneder

Druck:
OÖN Druckzentrum GmbH & Co KG

Eine Verwertung der urheberrechtlich geschützten Zeitung und aller in ihr enthaltenen Beiträge, Abbildungen und Einschaltungen, insbesondere durch Vervielfältigung oder Verbreitung, ist ohne vorherige schriftliche Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz nichts anderes ergibt. Insbesondere ist eine Einspeicherung oder Verarbeitung der auch in elektronischer Form vertriebenen Zeitung in Datenbanksystemen ohne Zustimmung des Verlages unzulässig.

Hinweis: Im Sinne einer verbesserten Lesbarkeit wird auf die geschlechtsspezifische Formulierung verzichtet. Selbstverständlich sind Frauen und Männer gleichermaßen angesprochen.

Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI/Al) wird gemäß den Transparenzvorgaben des „EU Artificial Intelligence Act“ gekennzeichnet.

Die Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz ist unter www.tips.at/seiten/4-impressum ständig abrufbar.

Gesamte Auflage der 15 Tips-Ausgaben: 497.378

PRINTED IN AUSTRIA

VRM: VERBAND DER REGIONALMEDIENTE ÖSTERREICHS

Mitglied im VRM, 7,5 Mio. ges. Auflage

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATS VERPFLICHTET

MARKTPLATZ

Partner-/Freundschaft

Hermi 74 J. Witwe, eine Frau die das Herz am richtigen Fleck hat. Ich stelle keine großen Ansprüche, bin mobil, koche gerne, mag Gartenarbeit, bin umzugsbereit, Du gerne bis 85 J. Agentur Jet Set
☎ 0676 6238430 auch Sa. u. So.

Thomas 62 J., sportlich, gepflegt, beruflich angekommen. Suche eine liebevolle Frau, mit der Reisen, Alltag und Zukunft wieder zu zweit stattfinden.
☎ 0664 3246688
www.sunshine-partner.at

Ulrike 58 J., warmherzig, natürlich und aktiv. Ich wünsche mir einen Mann, der ehrlich liebt, gerne Nähe zeigt und das Leben genießen kann.
☎ 0664 1449350
www.liebevoll-vermittelt.at

Rund um Haus u. Garten

1A MALER GESELLE
HR. WOLFGANG
0664-2542347

A1 Pflastermeister
Pflasterverlegung
Sanierungen
0660/7199632

Alles: Gartengestaltung, Rasenmähen, Heckenschneiden, Baumabtragung. Erstbesichtigung kostenlos. 0664 4152962
Anspruchsvolle Gartenumgestaltung, Minibagger, qualifizierter Fachbetrieb
www.sawi.at 0676 4619106

Mähe Ihren Rasen, schneide Hecken und Sträucher, Schnittabfälle entsorgen.
☎ 0664 9752664

MINIBAGGERUNDEN PFLASTERUNGEN
0660 9269384

PFLASTERBAU
PFLASTERUNG
SANIERUNG
0660/2941111

Pflasterungen aller Art
0660-9501491

Rigipser, Maler, Bodenleger. ☎ 0676 5403065

Suche Bauhandwerker und Zimmerer für private Altbauseanierung, stunden- oder tageweise in Schlatt. Mauern, verputzen, diverse Holzarbeiten.
☎ 0699 14128283

Übersiedlung/Räumung

MÖBELENTSORGUNG
kostenlos, günstig.
0664-5161670

Räumung, Entsorgung und Reinigung, Häuser, Wohnungen, Firmen, rasch und verlässlich. Made in Austria.
WIR RÄUMEN GANZ OÖ
☎ 0676 7382 455
Wohnungsräumung + Entrümpelung ☎ 0664 4602933

Verkauf

Brennholz zu verkaufen, (Esche), Länge: ca. 33 cm und 1,00 m, ab Hof. ☎ 0664 8562236



Bogensport: RH- und LH-Bögen, LB, RC, von 27 - 35 lbs, 60 - 68 und Zubehör. Preis auf Anfrage, alles gebraucht
☎ 0676-7424032

MOBILITÄT

Verkauf



Ford Kuga Trend Baujahr 2018 Bremsen u. Klima neu, guter Allgemeinzustand, Garagenauto, AHK, 66900 km, Sommer-/Winterreifen. Preis auf Anfrage ☎ 0650 9951072

Suzuki SX4 GL5DR Aero, EZ 4/2009, Benziner, 28.900 km, Schaltgetriebe, grau, 88kW, 5-Türer, gültiges Pickerl, WR/SR, € 5.900,- ☎ 0664 5311747 (Wels)

Kauf

Ab heute!
Kaufe Autos für Export.
0699-81816863
Altauto, Zahle €100,-
☎ 0664-3357496

Diverses

EU-FÜHRERSCHEIN
0676-3530304

IMMOBILIEN

Verkauf

Verkaufe **Wohnung** 66 m² mit 2 Loggien in Wels-Vogelweide VP € 159.000,- (€ 2.400/m²), Whats-App od. SMS an ☎ 0680 1152704, <mailto:office@linksammlung.info>, <https://www.youtube.com/watch?v=JtEnaVJssHQ>

Kauf

Junges Paar sucht leistbares Haus in Wels, von privat an privat. Wir freuen uns auf Ihren Anruf: ☎ 0699 19000899
Eva & Felix

Kaufe Wohnung **Wels-Vogelweide/Pernau**, jeden Zustand - bar, ohne Räumung, ☎ 0650 2649049

Neuwertige(s) HAUS/WOHNUNG dringend gesucht!
AWZ.Immo, 0664 8984000

Tips

Spirit

WIR SUCHEN DICH

Tips ist mehr als nur eine Zeitung, Tips ist eine Plattform von kreativen, engagierten und kompetenten Mitarbeitern, die ihre Region und ihren Beruf lieben. Tips ist die Quelle von verlässlicher Information, Inspiration und Interaktion für die Menschen in Oberösterreich und bringt die Region nach Hause, ins Büro oder aufs Smartphone.

Tips ist die Stimme von Oberösterreich!

Mitarbeiter:in Key Account Management oder Junior Key Account

(m/w/d) Dienstort: Linz | 30 – 40h
Wir finden gemeinsam das passende Modell für dich

- Ihre Aufgaben:**
- Beratung von Kunden hinsichtlich Anzeigenplatzierungen und Werbemöglichkeiten in unserer Wochenzeitung und auf tips.at
 - Aktive Akquise von Neukunden im Außendienst – du bist das Gesicht von Tips in deiner Region
 - Betreuung und Pflege des bestehenden Kundenstamms – du bist erste:r
 - Ansprechpartner:in für deine Key Accounts
 - Entwicklung individueller Werbelösungen gemeinsam mit deinen Kunden
 - Auf- und Ausbau langfristiger, partnerschaftlicher Kundenbeziehungen

- Ihr Profil:**
- Freude am aktiven Kundenkontakt und am Netzwerken
 - Kommunikationsstärke und professionelles Auftreten – persönlich, telefonisch und digital
 - Strukturierte, eigenverantwortliche und zielorientierte Arbeitsweise
 - QuereinsteigerInnen herzlich willkommen. Wenn du gut organisiert bist, gerne mit Menschen sprichst und ein gutes Gespür für Kundenbedürfnisse hast, schulen wir dich ein. Branchenerfahrung ist ein Plus, aber keine Voraussetzung.

- Was wir bieten:**
- Starke Marke – OÖ-weit bekanntes Medienhaus mit 15 regionalen Ausgaben und starker Onlinepräsenz.
 - Möglichkeit zur beruflichen Weiterentwicklung in einem vielseitigen Medioumfeld – ideal zum Netzwerken und Wachsen.
 - Attraktives Gehaltspaket
 - Tolles Team – Ausgewogenes, aktives und humorvolles Team mit flachen Hierarchien.
 - Attraktive Sozialleistungen
 - Möglichkeit auf Homeoffice

Bewerbung:
Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn David Stöttner, bewerbung@tips.at. Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns darauf, Sie in unserem Team willkommen zu heißen und gemeinsam an spannenden Projekten zu arbeiten!

Mindestjahresbruttogehalt auf Vollzeitbasis € 35.392,56; **branchenübliche Überzahlung** je nach Erfahrung und Qualifikation möglich. Zusätzlich **leistungsbezogene Provision** auf KAM-Ziele.



IMMOBILIEN

Kauf

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0660 9988600

Miete

2,5 ha **Grund** oder kleine Landwirtschaft mit 2,5 ha Grund zu pachten oder kaufen gesucht. Bitte Whats-App oder SMS an ☎ 0664 75112611

Diverses

Grundstück zu vergeben mit Stall für 2 Pferde, Pony (Alpaka). Wels ☎ 07242 69195

JOBS

Stellenangebote

Suche Ordinationsassistent/in für 16 Std. (Mo/Mi), für Hautarztpraxis in Wels, ab Jänner 2027.

Ordinationsassistent/innenausbildung erforderlich. Kollektivvertrag mit Überzahlung je nach Qualifikation.

Bewerbung unter: praxis@popp-habeler.at

Team-Erweiterung: Immobilienverkäufer gesucht! Gerne 50+/-Quereinsteiger, (m/w/d)! **AWZ.Immo, 0664 8697630**

Neu bei Tips? Dann lohnt sich der Einstieg besonders.

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **Neukundenaktion**.

www.tips.at/kontakt

Jetzt profitieren: Herbstputz leicht gemacht!

Keller leeren, Kästen entrümpeln – und mit Tips verkaufen! Schalte eine Anzeige – die zweite gibt's gratis!

Also: entrümpeln, inserieren, kassieren!

Aktion gültig nur für private Kleinanzeigen bis 31. Oktober 2026.

marktplatz.
tips.at

Tips

Bestellmöglichkeiten für Tips-Wortanzeigen:

Online: **tips.at/anzeigen**
E-Mail: **tips-wels@tips.at**
Per Post: **Tips Zeitungs GmbH & Co KG**
Stadtplatz 41, 4601 Wels

Info-Telefon: **+43 7242 9025**
(keine telefonische Annahme!)

Annahmeschluss: **Freitag, 8.30 Uhr**

Bestellung per Post und e-Mail:

Name, Anschrift, gewünschter Text (max. 20 Wörter), die Bezirksausgabe(n) und evtl. Besonderheiten (Fettdruck, Anzeige mit Foto, Chiffre-Anzeige, Fotoglückwunsch) anführen. Geldbetrag beilegen oder IBAN für Bankeinzug anführen.

Private Kleinanzeige:

einmalige Verkäufe (z.B. KFZ, Kinderartikel, Möbel), Preise verstehen sich pro Ausgabe und Woche
Normaldruck: € 7,-, Fettdruck € 14,-, Foto + Text € 21,-, Chiffre-Gebühr: zusätzlich € 14,- (einmalig pro Auftrag)

Gewerbliche Kleinanzeige:

für Firmen und bei laufenden Einkünften, Rechnung wird zugeschickt pro Wort € 1,49, pro Wort im Fettdruck: € 2,98

Fotoglückwunsch:

im Format 64 x 40 mm pro Ausgabe € 29,-



Wir sind einer der führenden europäischen Hersteller innovativer Biomasse-Heizsysteme (Scheitholz, Hackgut, Pellets). Aufgrund der starken Nachfrage nach unseren Produkten und der exzellenten Zukunftsaussichten für „Erneuerbare Energien“ verstärken wir unser Team.

Unser Angebot

- Attraktive Einkommensmöglichkeiten in einem erfolgreichen, innovativen Unternehmen
- Tätigkeit in einem internationalen Umfeld
- Umfassende Einschulung, Aus- und Weiterbildung

- Div. Benefits (z.B. Restaurant, Gesundheitsvorsorge, Mitarbeiterparkplatz etc.)
- Flexible Arbeitszeiten
- Lademöglichkeit für E-Autos
- Unmittelbare Bahnhofsnähe

Regulatory Affairs Officer (m/w)

Ihre Aufgaben

- Erstellung von Stellungnahmen zu einschlägigen Gesetzesvorlagen und künftigen technischen Normen
- Monitoring und Analyse von technischen Normen, EU-Richtlinien, Verordnungen etc.
- Mitarbeit in Normungsgremien und Branchenverbänden
- Begleitung von Behördenverfahren wie Zertifizierungen, Marktaufsichtsverfahren, Förderungen etc.

Ihr Profil

- Fundierte technische Ausbildung (HTL, Uni/FH o.Ä.)
- Affinität für Normen, Richtlinien und technische Regelwerke
- Analytische, strukturierte und zielorientierte Arbeitsweise
- Kompetenz im Kontakt mit Stakeholdern wie Behörden und Branchenverbände
- Freude an interdisziplinärer und internationaler Zusammenarbeit

System Engineer Linux (m/w)

Ihre Aufgaben

- Wartung eines Linux-Betriebssystems auf Basis Buildroot
- Konfiguration und Migration über den gesamten Produktlebenszyklus
- Konzeptionierung von Systemoptimierungen
- Betreuung eines CI-basierten System-Builds mit GitLab

Ihr Profil

- Abgeschlossene technische Ausbildung (HTL, Uni oder FH etc.) im Bereich Software Engineering oder Ähnlichem
- Kenntnisse und Erfahrung mit Embedded Linux
- C- und/oder C++ Kenntnisse von Vorteil
- Teamgeist, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

Embedded Software Entwickler (C/C++) - Schwerpunkt UI (m/w)

Ihre Aufgaben

- Entwicklung und Optimierung von Embedded-Software für Heizungssteuerungen
- Design, Entwicklung und Wartung von grafischen Benutzeroberflächen (GUIs)
- Mitarbeit in Forschungs- und Entwicklungsprojekten von der Konzeption bis zur Serienreife
- Durchführung von Softwaretests, Code-Reviews und Performance-Analysen
- Einsatz moderner Tools und Methoden (Git, Jira, Confluence, Gitlab, Scrum, ...)
- Sicherstellen der Anforderungen in Bezug auf Funktionalität, Performance und Qualität

Ihr Profil

- Abgeschlossene Berufsausbildung (HTL, FH, Uni o.Ä.)
- Verständnis für objektorientierte Programmierung
- Erfahrung mit plattformunabhängigen GUI-Bibliotheken (idealerweise Qt) unter Linux wünschenswert
- Teamgeist, selbstständige und lösungsorientierte Arbeitsweise

Freuen Sie sich auf eine umfangreiche Einschulung und gute Verkehrsanbindung in einem innovativen Industrieunternehmen. Für diese Position bieten wir ein **attraktives Vergütungspaket** gemäß Erfahrung und Qualifikation. Das gebotene Gehalt liegt jedenfalls **deutlich über dem KV-Mindestgehalt** der Metallindustrie.

Weitere interessante Stellenangebote und nähere Informationen finden Sie auf www.froeling.com/karriere.



Interesse geweckt?

FRÖLING Heizkessel- und Behälterbau Ges.m.b.H.
zH Personalleitung
Industriestraße 12, 4710 Grieskirchen
Tel.: +43(0)7248/606-0 E-Mail: bewerbung@froeling.com

Ein starker Einstieg für neue Tips Werbekunden!

Ihr Tips-Verkaufsberater informiert Sie gerne über die **NEUKUNDEN-AKTION**.

www.tips.at/kontakt

JUDO

Großeinsatz brachte Goldrekord für die Welser beim Heimturnier

WELS. Zum 32. Mal fand das internationale Colop-Masters statt. An zwei Tagen kämpften 542 Jungjudokas aus 76 Vereinen und sieben Ländern. Das LZ Multikraft glänzte nicht nur als Veranstalter, sondern hamsterte auch Medaillen.

Mit einer Medaillenflut von sechs in Gold, zwei in Silber und drei in Bronze gab es für den Veranstalter LZ Multikraft Wels auch einen Goldrekord und Platz vier im Medaillenspiegel.

Gleich zweimal Gold holte am Samstag Nachwuchs-Multi Anna Bachler bei den U21 anders als üblich bis 63 Kilo in den Gewichtsklassen bis 70 Kilo und



Patrick Haminger, Marlies Müller, Michael Winkler, Paula Niedermayr und Thomas Haminger

Foto: LZ Multikraft

+78 Kilo. Ebenfalls den ersten Platz erkämpften am Samstag bei den U21 Luka Haminger bis 55 Kilo und Stefan Stögmann bis 73 Kilo. Am Sonntag folgten dann

Gold für Valentin Straberger bei den U12 bis 27 Kilo und Paula Niedermayr bei den U16 bis 63 Kilo, die schon am Samstag bei den U18 in der gleichen Ge-

wichtsklasse Bronze holte. Die beiden zweiten Plätze der Multis gingen an Sabir Samad bei den U21 bis 60 Kilo und Xaver Niedermayr bei den U18 bis 81 Kilo. Ergänzt wurde die Medaillensammlung durch zwei dritte Plätze von Marlies Müller bei den U18 und U16 bis 52 Kilo nach langer Verletzungspause. „Im Organisationsteam waren von Freitag bis Sonntag am Abend über 60 ehrenamtliche Helfer des LZ Multikraft im Einsatz. Ohne diese zahlreichen helfenden Hände wäre so ein Großeinsatz-Wochenende nicht zu stemmen“, bedankt sich Obmann Patrick Haminger nicht nur bei den Talenten für die Erfolge, sondern auch bei allen Helfern. ■



Raphael Kokas siegt beim 3. Schwingshandl Cycle Race

Foto: Schwingshandl

RADSPORT

Kokas gewinnt beim Heimrennen

HOLZHAUSEN. Nach 60 harten Runden à 700 Meter konnte sich Raphael Kokas (Team Schwingshandl Intralogistics) mit deutlichem Punktevorsprung vor Josef Dirnbauer (Team Hrin-kow Advarcis) und seinem Mannschaftskollegen Fabian Steininger durchsetzen. „Zum

Saisonabschluss habe ich heute noch einmal alles gegeben. Ich freue mich riesig über meinen Sieg“, jubelt Kokas über den Erfolg. Besonders spektakulär ist das Rennen ohnehin, denn die Strecke führte durch die Produktionshalle, was viele Besucher anlockte. ■

FUSSBALL

Hertha setzt sportlich ein Ausrufezeichen

WELS. Bei vier Heimspielen gab es vier Niederlagen für den FC Hertha. Der fünfte Versuch in dieser Saison der zweiten Bundesliga, ein Heimspiel zu gewinnen, endete mit einem 1:0 gegen Schwarz-Weiß Bregenz.

Mit diesem Erfolg steckt die Hertha zwar weiter mitten im Abstiegskampf, aber für die Seele ist so ein Erfolg schon Balsam. Oliver Kregar sorgte in der 60. Minute für das Goldtor.

Weiter fraglich ist aber die Gesamtsituation im Verein. Markus Lackner ist nur interimistisch der Trainer. Ein neuer Geschäftsführer ist ebenfalls noch nicht gefunden, genauso wie ein Großsponsor. Die finanzielle Lage ist angespannt. ■



Angriff

Foto: Furtmayr

Jetzt
abstimmen!



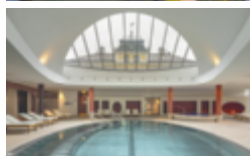
oöNachrichten **SPORTLER** WAHL

Jetzt mitmachen & gewinnen!

Stimmen Sie direkt online auf
nachrichten.at/sportlerwahl
ab und gewinnen Sie

**2 x 2 Nächte im 4 * superior
Hotel Villa Seilern in Bad Ischl.**

Die Abstimmung endet am 31.10.2026.




VILLA SEILERN
VITAL RESORT • BAD ISCHL
★★★★ SUPERIOR

nachrichten.at/sportlerwahl



TESTFAHRT

Cupra Formenter: Anspruch und Wirklichkeit

Kann ein mit jeder Faser nach Dynamik schreiender Cupra Formenter „Tribe“ auch mit Basisbenziner seinem Anspruch gerecht werden?

Ja, kann er. Als quasi inoffizieller Vater des Cupra-Erfolges verdient der Formenter seine Bühne. Vor ihm wurde Cupra als Seat-Ableger wahrgenommen, danach fast schon umgekehrt. Sechs Jahre und ein Facelift später begeistert der Formenter noch immer mit markantem Design, dramatisierter Front und neu gestaltetem Heck.

Jetzt gibt es das „Tribe“-Sondermodell. Das eigens entworfene „Mangan Grün Matt“ zieht alle Blicke auf sich. Akzente in Sulfur Grün stechen den klassischen Kupferdetails die Show, exklusive 19-Zoll-Felgen setzen den Schlusspunkt.



Der Cupra Formenter Tribe 1.5 e-TSI DSG ist ab 48.000 Euro zu haben. Foto: www.fahrfreude.cc

Auch innen ziehen die Spanier die sportliche Nummer durch. Sportchalensitze, Supersport-Multifunktionslenkrad, Pedale in Dark Alu-Optik und Progressivlenkung sind serienmäßig, ebenso Keyless und elektrische Heckklappe. Die 3D-Polsterung sieht verdammt cool aus, das vollständig recycelte Material nimmt man gerne mit.

Für jeden der passende Antrieb

Drei Motorisierungen stehen zur Wahl. 2.0 TSI und e-Hybrid leis-

ten jeweils 204 PS, den Einstieg übernimmt der 150 PS starke 1.5 e-TSI mit Mild-Hybrid-Technik. In 7,9 Sekunden fällt die 100-km/h-Marke, das knackige 7-Gang-DSG verwaltet maximal 250 Newtonmeter.

Eh klar könnte der Antritt brachialer und der Sound durchdringender sein. Trotzdem liefert der Cupra eine fahraktive, authentische Vorstellung. Über einen Verbrauch diesseits der sieben Liter darf man sich freuen. Auch

48.000 Euro sind voll okay, nur die 1.596,86 Euro für „Mangan Grün Matt“ sollte man nicht vergessen. Mehr auf www.tips.at und www.fahrfreude.cc.

Cupra Formenter Tribe 1.5 e-TSI DSG

Motor: 4-Zylinder Turbobenziner/Mild-Hybrid
Systemleistung: 150 PS
Max. Drehmoment: 250 Nm/1.500 U.
Testverbrauch: 6,4 Liter
Vmax: 210 km/h
0 auf 100 km/h: 7,9 Sek
Preis Testmodell: ab 48.000 Euro



Hinterstoder & Wurzeralm
APRÈS SKI?
GEHT AUF UNS!
 Die 50.000€ Runde

JETZT 500€ GUTSCHEIN SICHERN!

Gratis Après Ski für eure Crew!



Jetzt anmelden!

Life
 RADIO

In Kooperation mit:

HINTERSTODER
 WURZERALM

Gösser

AI Modified

TOP-Termine



Foto: Robert Zollner

„LAUSBUAM GSGHICHT'N“

GUNSKIRCHEN. Mit seinen „Läusbuam Gschicht'n“ gastiert der Addnfahrer aus Bayern am Donnerstag, 29. Oktober, 20 Uhr, im Veranstaltungszentrum Guns kirchen. Auf die Besucher warten Dialekt-Humor und Geschichten aus dem Dorfleben in Bayern. Karten gibts bei Ö-Ticket.



Foto: lynephotography.com

„HALTBAR-MILF“ IN GUNSKIRCHEN

GUNSKIRCHEN. Am Mittwoch, 11. November, 19.30 Uhr, gastiert Kabarettistin Lydia Prenner-Kasper mit ihrem Programm „Haltbar-MILF“ im Veranstaltungszentrum. Rattenscharf zu sein ist eine Entscheidung. Und die muss man knallhart treffen. Gerade im Alter. Karten gibt es bei Ö-Ticket.



Foto: C Barz

DIE NACHT DER MUSICALS

LINZ/WELS. Die erfolgreichste Musicalgala begeistert die Zuseher am 5. 1. in Linz und am 10. 1. in Wels mit Highlights aus Cats, Elisabeth, Mama Mia, Tanz der Vampire, Phantom der Oper, Sister Act, Frozen uvm. VVK oeticket.com, in bekannten örtlichen Verkaufsstellen, Schröder Konzerte 0732 221523



Foto: Nikola Mazibrada

THE SPIRIT OF FREDDIE MERCURY

WELS/LINZ. Queen Sensation, eine der besten Tribute-Bands der Welt präsentiert in einer Rock & Music Show die größten Hits von Freddie Mercury und Queen am 12.02. in Wels und am 16.02. in Linz. Karten: Ö-Ticket, LIVA 0732 775230, Wels Marketing, Trafikplus, Libro, Maximarkt, Schröder Konzerte 0732 221523

DUO-KONZERT

Alex Zilinski live

WELS. Der Grieskirchner Singer/Songwriter Alex Zilinski spielt am Samstag, 17. Oktober, 19.30 Uhr für die Gäste im Musikpub Rewü.

Gemeinsam mit Bassist Daniel Zoglauer präsentiert Zilinski ein vielseitiges Programm aus eigenen Songs und ausgewählten Covers.

Zilinskis Eigenkompositionen, die unter anderem bereits mehrfach auf Life Radio gespielt wurden, zeichnen sich durch eingängige Melodien und authentische Texte aus. Ergänzt wird das Duo-Repertoire durch akustische Interpretationen bekannter Klassiker – von U2, Kings of Leon und Oasis über Tom Petty und Eric Clapton bis hin zu Bob Marley, Bob Dylan, Beatles, Joe Cocker, Rolling Stones und vielen mehr. Der Eintritt ist frei. Tips



Foto: Polzinger

Zilinski spielt Eigenkompositionen und Hits von den Beatles bis Oasis.

verlost zwei „Brand New Day“-CDs von Alex Zilinski, die beim Konzert direkt beim Künstler abgeholt werden können. ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
16.10.2026/12:00 Uhr
www.tips.at/g/26495
oder QR Code scannen



Der Kulturankünder für ihre Region!



Kultur.
Region.
Wels

Alle Veranstaltungen in der Region!

Jetzt als Beilage in Ihren TIPS!

Und online unter www.vielfalt-kultur.at

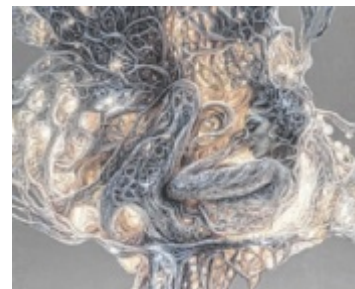


Die Bäuerinnen kochen. Foto: BBK Ef/Gr/We

SUPPENESSEN

Gutes tun

WELS. Die Bäuerinnen aus dem Bezirk Wels Stadt/Land laden am Samstag, 17. Oktober, von 10 bis 14 Uhr im max.center zu ihrer Suppenaktion ein. Mit Liebe und Kreativität kochen sie aus regionalen Zutaten Suppen. So setzen die Bäuerinnen ein Zeichen für die Wertschätzung der heimischen Landwirtschaft und für den bewussten Umgang mit regionalen Lebensmitteln. Die freiwillige Spende der Kunden kommt direkt der OÖ Tafel zugute und unterstützt Menschen in der Region. ■



Fantastisches von Aga Osak. Foto: Osak

AUSSTELLUNG

Surrealismus

MARCHTRENK. Die 4614Galerie Marchtrenk zeigt ab Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr die Ausstellung „Zwischen den Welten“ mit Werken von Peter Gric und Aga Osak. Grics Motive sind futuristische Landschaften und Architektur, biomechanischer Surrealismus und fantastischer Realismus. Osak widmet sich hauptsächlich dem Surrealismus und dem Magischen Realismus in der Malerei. Geöffnet bis 13. November, Mittwoch bis Freitag, 13 bis 18 Uhr. ■



Foto: Winkler

Jazz Die Afterwork Jazz-Reihe im Welser Boutique Hotel Hauser geht weiter und lädt dazu ein, den Arbeitstag mit Live-Musik in stilvollem Ambiente ausklingen zu lassen: Am Donnerstag, 22. Oktober, 19 Uhr, begrüßen Pianist Martin Gasselsberger und Saxophonist Andreas See die Welser Sängerin Petra Linecker und den Welser Bassisten Christian Steiner. Reservierung: afterworkjazz@gmail.com



Foto: Obermayr-Leite

Stones Die „Rock'n'Roll-Institution aus Wels“ hat sich an ein Konzertprogramm der „Greatest Rock'n'Roll Band in the World“ herangewagt. Das war letztes Jahr so erfolgreich, dass am Samstag, 17. Oktober, 20 Uhr im Schlachthof eine Neuauflage ansteht. Little Wing spielen Stones-Nummern, die auf keinem Konzert der Stones fehlen dürfen ebenso wie handverlesene Songjuwelen aus dem unermesslichen Werk von Mick Jagger, Keith Richards und Co.



A capella Der Kulturverein Waschaecht bringt Jazz ins Schloss Puchberg Wels. Am Mittwoch, 21. Oktober, 20 Uhr sind „Hals“ zu Gast im Spiegelsaal. Die vier Frauen interpretieren nur mit ihren Stimmen zusätzlich zu ihren Eigenkompositionen auch originell arrangierte Werke aus den Genres Jazz, World und Neue Musik. Anmeldung auf www.schlosspuchberg.at erbeten.

Foto: Maria Frodl



Vitaltag Vannina Schimek, Mara Moser und Katharina Feuchtner laden mit der Gesunden Gemeinde Schleißheim am Samstag, 17. Oktober, von 9 bis 16 Uhr zum Vitaltag am Gemeindeamt. 25 Aussteller sind mit dabei, von Tumbao über Piloxing bis Rückenschule kann alles ausprobiert werden. Es gibt Vorträge zu Ayurveda, Gleichgewicht, Supplements und vielem mehr und ein Outdoorprogramm mit einer Esel-Achtsamkeits- und einer Kräuterwanderung

Foto: privat



Foto: Gisela Barrett

Bestsellerautor

Krimiautor Herbert Dutzler kommt am Mittwoch, 21. Oktober, 19.30 Uhr in den Pfarrhof Buchkirchen. Der Autor zahlreicher Alt-ausseekrimis liest aus seinem neuesten Werk „Der Plattenspieler unter der Dachschräge“. Er entführt dabei anhand des Jugendlichen Sigi in die Jugend der 1960er und 1970er Jahre, mit liebe- und humorvollem Blick auf die Probleme der damaligen Zeit. Eintritt frei.



Foto: Haslinger

The Message Unter dem Titel „Wie die Zeit vergeht“, feiert der Chor The Message am Samstag, 17., 19.30 Uhr und am Sonntag, 18. Oktober, 15 Uhr in der Pfarrkirche Bad Wimsbach sein Jubiläum. Bereits seit 30 Jahren wird gemeinsam gesungen. Diese Begeisterung haben auch die Kinder der Sänger gespürt und darum wurde ein Kinderchor gegründet aus dem später der Jugendchor „The Young Message“ hervorging, der beim Jubiläumskonzert ebenso auf der Bühne steht. VVK: ÖTiket



OÖNachrichten Gesundheitstag

Keine
Anmeldung
Teilnahme
kostenlos

**Mittwoch, 21. Oktober 2026
im OÖN Forum**

**Gesundheitstalks für Jung und Alt beim
OÖNachrichten-Gesundheitstag**

Freuen Sie sich auf spannende Vorträge rund um Ihre Gesundheit, von Expertinnen und Experten verständlich erklärt. In unserer Gesundheitsstraße können Sie außerdem Ihre Werte messen lassen, vom Blutdruck bis zum Cholesterin.

Kommen Sie vorbei!

Alle Infos auf nachrichten.at/gesundheitstag

nachrichten.at/gesundheitstag



AKTIONSTAGE

Eine Tour durch die offenen Ateliers

WELS/WELS-LAND. Kommen- des Wochenende bietet sich bei den „Tagen des offenen Ate- liers“ die Gelegenheit das ge- samte Spektrum der zeitgenös- sischen Kunst kennenzuler- nen, Künstlern zu begegnen und ganz ohne Zeitdruck in den Ateliers und Werkstätten zu verweilen.

Die „Tage des offenen Ateliers“ am Samstag, 17. und Sonntag, 18. Oktober, ermöglichen einmal mehr ein Date mit der Kunst. Dank des großen Publikumsan- drangs und der regen Teilnahme der Künstler sind sie zu einer be- liebten Institution geworden und so öffnen auch heuer wieder 400 Ateliers und Galerien ihre Türen für Kunstliebhabende und Neu- gierige. Zur Gestaltung eines in- dividuellen Besuchsprogramms

durch die Ateliers und Galerien am „Tage der offenen Ateliers“- Wochenendes steht eine interak- tive Oberösterreich-Karte auf www.land-oberoesterreich.gv.at/234709.htm zur Verfügung. Darin sind alle Mitwirkenden mit Informationen zu den Kunst- sparten, Öffnungszeiten und Kontaktmöglichkeiten einge- zeichnet. Die Planung von Be- suchungen kann dadurch einfach ge- staltet werden und verleitet re- gelrecht zu Ateliertouren durch Oberösterreich. ■ Anzeige

**Diese Ateliers sind mit dabei:****Marchtrenk:**

- Monika Falkner-Woutschuk – Atelier Sternmühle, Weißkirchen- straße 20.
- Gudrun Mayr – Atelier Spitz- bART, Paul-Hahn-Straße 16.
- Atelier Palette Kunstforum OÖ, Linzer Straße 35.
- Atelier Bergemann.Work, Linzer Straße 42.

Schleißheim:

- Christian Brunmayr, Blinden- markter Straße 33.

Buchkirchen:

- Gertrude Kiefer – Atelier R2, Rubinsteinstraße 2.
- Park Galerie, Haidingerstraße 33.

Bad Wimsbach:

- Angelika Offenhauser, Wimstra- ße 7.

Lambach:

- Gruppe O2 – Anna Kontur, In- geborg Bauer, Doris Lucan, Ellen

Fasthuber-Huemer, Gabriele Mittermair, Joesi Lint, Regi- na Lint, Wolfgang Pichler im Rossstall, Hafferlstraße 1a.

Pichl:

- Atelier I Bernhard Schinko, Win- kelfeld 3.

Wels-Stadt:

- Galerie Die Forum, Stadtplatz 8
- In der Anzengruberstraße 10, Nö- fa: Atelier Wels, Ellen Fasthuber- Huemer und Kunstgruppe Nöfa.
- Angela Basta-Donnerbauer, Alt- stadt 16.
- Kerstin Kager – Atelier Neinergut, Neinergutstraße 16
- Atelier Bauer, Maria-Theresia- Straße 41
- und Gabriele Rhomako – Atelier Nepomuk, Maria-Theresia-Straße 41.
- Maria Wimmer – MGW Design/ Galerie B14, Bernardingasse 14
- mARTina, Stadtplatz 56
- Ichmagdas – Keramik, Defregger- straße 7a.



„Freunde, das Leben ist lebenswert!“

Foto: Harald Fuchs

GIUDITTA

Lehárs letzte Operette

WELS. Ein Gastspiel der Operet- tenfestspiele Bad Hall bringt am Freitag, 16. Oktober, 19.30 Uhr und Sonntag, 18. Oktober, 17 Uhr, „Giuditta“ auf die Stadtheaterbüh- ne. Das große Meisterwerk von Franz Lehár – mit Welthits wie „Freunde, das Leben ist lebens- wert“ und „Meine Lippen, die kü- ssen so heiß“ – entführt an maleris- che Schauplätze, von einer süd- spanischen Hafenstadt über die marokkanische Wüste bis zu einer Bar in Casablanca. Lehárs letzte Operette machte den Traum des

Komponisten von einer Urauffüh- rung an der Wiener Staatsoper 1934 wahr. In Wels steht Walter Resche- neder am Dirigentenpult des un- gewöhnlich großen Orchesters. Am Sonntag findet um 16.15 Uhr eine Einführung statt und Tips verlost für Sonntag 5x2 Karten. VVK: stadt- wels.jetticket.net, Infopoint Greif ■

JETZT GEWINNEN!

Mitspielen bis
16.10.2026/11:00 Uhr
www.tips.at/g/26494
oder QR Code scannen

**KINDERUNI OÖ**

22 Online-Workshops

OÖ. Die KinderUni OÖ veran- staltet in den Herbstferien von Dienstag, 27. Oktober, bis Frei- tag, 30. Oktober, das WEBLAB. Das Online-Programm umfasst 22 interaktive Workshops für Kinder und Jugendliche von sie- ben bis 16 Jahren. Die Teilnah- me ist von zu Hause aus möglich.

Programmieren und experimentieren

Das Programm vermittelt wis- senschaftliche Grundlagen und stärkt den sicheren, kreativen und verantwortungsvollen Um- gang mit digitalen Technologien. Die Teilnehmer programmieren et- wa Spiele mit Scratch, gestalten Inhalte mit Canva oder erstellen 3D-Objekte. Weitere Themen sind virtuelle Roboter, Fake News, Deepfakes und physika- lische Phänomene. Neu sind ein „Girls Only Workshop“ für



In Online-Workshops entdecken Kin- der und Jugendliche in den Herbstfe- rien Programmieren, digitale Gestal- tung und Wissenschaft.

Mädchen sowie Fortgeschritte- nenkurse für Teilnehmer mit Vorkenntnissen in Scratch oder Canva. Das Programm und wei- tere Informationen stehen unter www.kinderuni-ooe.at/weblab bereit. Die Plätze sind be- grenzt. ■

Tips-Skitag in **HINTERSTODER**

SAMSTAG, 12. DEZEMBER

INKLUSIV-LEISTUNGEN:

- Welcome-Snack
- Tages-Skipass
- € 15,- Hüttengutschein
- Après Ski Bar
- optional: Busanreise lt. Zustiegsmöglichkeiten *

Eigene Zustiegstelle ab 20 Personen • Eigener Bus ab 40 Personen

**Vereins- oder
Firmenskitag
schon
geplant?**

Erwachsene

inkl. Bus € **88,-**

Eigenanreise € **69,-**

Kinder

(ab JG 2012)

inkl. Bus € **61,-**

Eigenanreise € **42,-**



**Jetzt buchen auf tips.at/skitag oder direkt bei [sabtours](https://www.sabtours.at)
via QR-Code oder telefonisch unter 0732 307215**

Preis pro Person inkl. angeführter Leistungen.



In Kooperation mit



HINTERSTODER

*Zustiegsmöglichkeiten:

Route 1

- Linz Urfahr, Urnenhain
- Linz, REISEBUSTERMINAL /ehem. ABC Buffet
- Marchtrenk, Hofer Parkplatz

Route 2

- Eferding, P+R Parkplatz (Bahnhof)
- Grieskirchen, Parkplatz West - Sportplatzstr. 17
- Wels, Friedhofsparkplatz

Route 3

- Vöcklabruck, Bahnhof
- Schwanenstadt, GH Gruber
- Lambach, Parkplatz Kneissl Touristik, Linzerstr. 4
- Sattledt, Raststation Landzeit

Für Gruppen ab 10 Personen Zustiegsmöglichkeit ab:

- Rohrbach, Hanriederparkplatz
- St. Martin, Allersdorf Pendlerhaltestelle
- Freistadt, P+R Süd - Galgenau 45
- Gallneukirchen, Bushaltestelle Rotes Kreuz
- Ried im Innkreis, Bushaltestelle Marktplatz
- Schärding, Friedhofsparkplatz - Passauer Straße
- Gmunden, Eurospar Umfahrungsstraße Nord

TOP-Termine



KUNST- UND HANDWERKSMARKT ASPACH. Über 50 Aussteller präsentieren am Samstag, 17. Oktober, von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, 18. Oktober, von 10 bis 17 Uhr ein vielfältiges und kreatives Angebot im Veranstaltungszentrum Danzer. Der Eintritt ist frei, freiwillige Spenden kommen der Krebshilfe zugute.

TERMINANZEIGEN

DO, 15. Oktober

Wels: "Coffee with Cops", Welas Park, 10 - 12.00

Wels: Letzte Hilfe Kurs, Besprechungsraum Hospiz, Rainerstr. 15, 13 - 17.00, Anm./Info: www.hospizwels.at

Wels: Selbsthilfegruppe hochsensibler Mamas, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 17 - 19.00, Anm.: ☎ 07242 55091

FR, 16. Oktober

Eberstalzell: Spinning Wheel - Irish Folk Konzert, GH Köblinger, Hauptstr. 14, 19.00, Karten: ☎ 07241 5553

Lambach: "Auf's Lautenclavier" Seltene Suiten für Cembalo solo, ProDiagonal, 20.00, Karten/Infos: www.prodiagonal.at

Lambach: O2-Jazz-Club & Jam-Session, Rossstall, 19.59, Infos: www.gruppeo2.at

Sattledt: Tag der offenen Tür FoodCoop und SoLaWis, Gemüsefreude Sattledt, Ziegeleistr. 2, 17.30 - 18.30

Schleißheim: Theater "Die verflixte Weihnachtsfeier", ehem. GH Huber, Dorfstr. 4, 19.30, Karten/Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Wels: AK Bildungsberatung, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9 - 10.30, Anm.: ☎ 07242 55091

Wels: Girls* Night Out - Spooky Karaoke Edition, Alter Schlachthof, 19.00, Karten: kupfticket.com

SIMON & GARFUNKEL

TRIBUTE DUO GRACELAND

Live mit Band & String Quartett

in einem einzigartigen Konzerterlebnis!

KARTEN + INFOS:
www.wonderworld-shows.at
Tel.0676 50 40 447

05.03. WELS

Stadttheater

Wels: "Sing ma", Bildungshaus Schloss Puchberg, 10 - 12.00, Anm.: schlosspuchberg.at

SA, 17. Oktober

Bad Wimsbach: "Wie die Zeit vergeht" Jubiläumskonzert Chor "The Message", Pfarrkirche, 19.30, Karten: Ö-Ticket

Lambach: Tage des offenen O2-Ateliers, Rossstall, 14 - 18.00, Infos: www.gruppeo2.at

Offenhausen: Rescue Disconacht, Sägewerk

Pichl: Konzert "Klangvolle Lebensfreude, schwebende Akrobatik", MMS, Turnsaal, 19.00, Karten: ☎ 0664 5816655

Schleißheim: Vitaltag, Gemeindeamt, Dorfstr. 14, 9 - 16.00, VA: Gesunde Gemeinde

Wels: Alex Zilinski (Duo Konzert), Musikpub ReWü, 19.30

Wels: Kinderflohmarkt, Pfarre Hl. Familie, Johann Strauß Str. 20, 8 - 12.00

Wels: Little Wing spielt Rolling Stones, Alter Schlachthof, 20.00, Karten: Moden Neugebauer, kupfticket.com

Wels: "Regional genießen & Gutes tun" Suppenaktion, max.center, 10 - 14.00

Wels: Saisonstart Eislaufen, Eishalle, Bauernstr. 43, ab 14.00

SO, 18. Oktober

Bad Wimsbach: "Wie die Zeit vergeht" Jubiläumskonzert Chor "The Message", Pfarrkirche, 15.00; Karten: Ö-Ticket

Lambach: Tage des offenen O2-Ateliers, Rossstall, 14 - 18.00, Infos: www.gruppeo2.at

Schleißheim: Theater "Die verflixte Weihnachtsfeier", ehem. GH Huber, Dorfstr. 4, 18.00, Karten/Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Wels: Bunte Brise - Theater NuU "La Bum", Alter Schlachthof, 15.30

Wels: "Die goldene Gans" Klangmärchen zum Mitmachen, Theater Kornspeicher, Freilung 15, 10.30, Karten: www.kornspeicher.at

Wels: Down-Familientreff, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr 44, 15 - 17.00, Anm.: ☎ 07242 55091, ekiz.wels@aon.at

Wels: Kinderkirche, Pfarre St. Josef, Pfarrsaal, 9.00

Wels: Spiritueller Dialog an der Quelle "Zufall oder Vorhersehung - was bestimmt mein Leben?", Pfarre St. Franziskus, Andachtsraum, 19.00

MO, 19. Oktober

Wels: Achtsamer Wochenbeginn, Pfarre St. Franziskus, Andachtsraum, 10 - 11.30

Wels: Baby+Mutter Tag, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9 - 12.00

Wels: Wir stillen noch - Austauschrunde für langzeitstillende Mütter, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 9.30 - 11.00, Anm.: ☎ 07242 55091

Wels: Vortrag mit Diskussion von Quizjagd-Moderator Florian Lettner, Pfarre St. Josef, 20.00

DI, 20. Oktober

Wels: Achim Kirchmayr Quintett - Sunkeeper 5, Musikwerkstatt im Alten Schlachthof, 20.00

Wels: Gordon Familientraining Auffrischung, 4-teilig, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18 - 21.00, Anm.: ☎ 07242 55091

Wels: Mitmachgeschichte "Der kleine Biber", EKIZ Klein & Groß, Dragonerstr. 44, 15 - 15.40, Anm.: ☎ 07242 55091

MI, 21. Oktober

Buchkirchen: Lesung Herbert Dutzler aus "Der Plattenspieler unter der Dachschräge", Pfarrzentrum, 19.30

Schleißheim: Theater "Die verflixte Weihnachtsfeier", ehem. GH Huber, Dorfstr. 4, 19.30, Karten/Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Wels: HALS - Konzert im Spiegelsaal, Schloss Puchberg, 20.00, Anm.: www.schlosspuchberg.at

Wels: Mediennutzung 0-6 Jahre, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 18 - 21.00, Anm.: ☎ 07242 55091

Wels: Treffpunkt Umwelt, Pfarre St. Josef, Pfarrheim, 19.00

DO, 22. Oktober

Wels: Afterwork Jazz, Boutique Hotel Hauser, 19.00, Reservierung: afterworkjazz@gmail.com

Wels: "Alabasterküste" Autorenlesung Andrea Talbot & Konzert B3, Theater Kornspeicher, Freilung 15, 19.30

Wels: Eltern Kind Pass Beratung, EKIZ Klein & Gross, Dragonerstr. 44, 10 - 12.00, Anm.: ☎ 07242 55091

Wels: Huadpartie - dog&SCHWOAZ, Alter Schlachthof, 20.00

FR, 23. Oktober

Schleißheim: Theater "Die verflixte Weihnachtsfeier", ehem. GH Huber, Dorfstr. 4, 19.30, Karten/Infos: www.theatergruppe-schleissheim.at

Wels: Ökumenisches Gebet für den Frieden, Evang. Christuskirche, 19.00

Blutspenden

Pennewang: 21. Oktober, Feuerwehrhaus, 15.30 - 20.30

Voranzeigen



Linz Urfahr: Liegekonzert "Focus in Music", Volkshaus Dornach-Auhof, 23. Oktober, 19.00, www.mitsinn.org, 0660 7983719

Wels: SKI-BASAR Messe Wels Rotax-Halle 19 (Wintersportartikel), **WARENANNAHME:** Donnerstag 22.10., 11.00-19.30 Uhr und Freitag 23.10., 10.00-12.00 Uhr
VERKAUF: Freitag 23.10., 14.00-18.00 Uhr und Samstag 24.10., 09.00-13.00 Uhr
Infos: www.skiklub-wels.at, ☎ 07242 44051

Zahnärzte

Bezirk Wels Stadt/Land, Wochenend-Notdienst: 17. und 18. Oktober, jeweils 9 - 11.00, Dr. Marlene Schmidinger-Mostegel, Herrengasse 3, 4600 Wels, ☎ 07242 44331

Bürgerservice

Wels: Tiergarten Wels, Stadtpark 1, Öffnungszeiten tgl. 8 - 16.45; Eintritt frei

Wels: Tierheim Arche Wels, Tierheimstraße 40, Öffnungszeiten: Di, Mi, Fr, Sa 13 - 17.00, für die Besichtigung der Tiere Terminvereinbarung unter ☎ 07242 235-7658 (Mo - Sa 8 - 12.00 und 13 - 17.00)

Märkte

Lambach: jd. Fr Wochenmarkt, Marktplatz, 6.30 - 11.30

Wels: jd. Fr Stadtmarkt, Kaiser-Josef-Platz, 8 - 13.00

Tierärzte

Wels-Land: Notdienst Tierklinik Sattledt, ☎ 07244 8924

Wels-Stadt: Notdienst Kleintierklinik Wels, ☎ 07242 55571

Beratungs-Tipps

Marchtrenk: IGLU Eltern-/Mutterberatungsstelle, ☎ 07243 51143

Online Frauenberatung OÖ, Info: <https://www.frauenberatung-ooe.at>

Stadl-Paura: Alateen SHG für Kinder aus alkoholkranken Familien, www.al-anon.at

Wels: Beratungsstelle bei Alkoholproblemen, ☎ 07242 61669

Wels: Demenzberatungsstelle, ☎ 07242 4174821

Wels: fit2work Beratung, BIZ Wels, Hotline: ☎ 0800 500118 (Mo - Do 8 - 18.00, Fr 8 - 16.00)

Wels: Frauenhaus Schutzeinrichtung, Erreichbarkeit rund um die Uhr! ☎ 07242 67851

Ausstellungen

Marchtrenk, Galerie Marchtrenk im Marktplatzcenter, Linzerstr. 35, 1. Stock: "Zwischen den Welten" Peter Gric und Aga Osak; Eröffnung: 22. Oktober, 19.00; Dauer: bis 13. November, Öffnungszeiten: Mi - Fr 14 - 18.00

Auflösung Sudoku

8	7	1	5	9	2	3	4	6
9	3	2	8	4	6	7	1	5
4	5	6	7	3	1	8	2	9
6	9	8	2	1	4	5	7	3
3	1	4	9	5	7	6	8	2
5	2	7	6	8	3	1	9	4
7	6	5	4	2	8	9	3	1
1	4	9	3	7	5	2	6	8
2	8	3	1	6	9	4	5	7

Tips-Leser-Reisen. Endlich Urlaub.

Tips
Reisen

tips.at/leserreise

Beratung & Buchung: ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

Herbstferien 2027

ab 1.099,-
inkl. Bus

COSTA FASCINOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER
ITALIEN, FRANKREICH

23.-31.10.2027

Special
Kinder bis 17,99
nur **199,-**
(in der Kabine mit 2 Erwachsenen)

Foto: Costa

REISEINFONACHMITTAG

9. November - ab 14.30 Uhr

OÖN Forum Promenaden Galerien Linz

Entdecken Sie das westliche Mittelmeer! Bei unserer Tips-Leser-Reise vom 23. bis 31. Oktober 2027 erleben Sie an Bord der Costa Fascinosa italienische Küstenperlen und die Côte d'Azur. Erfahren Sie beim Infonachmittag mehr über die Route, Ausflugsmöglichkeiten und das Leben an Bord. Anschließend bleibt Zeit für Ihre persönlichen Fragen.

**Eintritt frei,
Begrüßungs-
getränk
inklusive**

Anmeldung erforderlich:
tips.at/leserreise



DIE SCHÖNE BLAUE DONAU - MIT MS NESTROY
**VOM DONAUDELTA BIS NACH LINZ INKL. BUS-
ANREISE-VORPROGRAMM „MOLDAUKLÖSTER“**

06.04.-18.04.2027 A
13.06.-25.06.2027 B | 20.08.-01.09.2027 B

Rumänien – Bulgarien – Serbien – Ungarn – Slowakei – Österreich / Donau

1.899,-

Bis 30.11.:
50 €
Frühbucher-
bonus

Fotos: GTA Touristik GmbH

Semesterferien OÖ 2027

ab 890,-

MALAGA IN DEN SEMESTERFERIEN

Sonne, Strand und
südländisches Flair

16.-20.02.2027

Foto: Pixabay

ab 549,-

inkl. Moldau-Dinner-Kreuzfahrt

**ADVENTSPEKTAKEL
IN PRAG**

Den Advent in der
„Goldenen Stadt“ erleben!

27.-29.11.2026

Foto: iStock

Osterferien – ideal für Familien

ab 895,-

COSTA FAVOLOSA
KREUZFAHRT WESTLICHES MITTELMEER

20./21.-27.03.2027

Special
inklusive Bus
ab Linz

Foto: Costa

RUNDREISE MAROKKO

12.02.-19.02.2027 A
26.02.-05.03.2027 A
12.03.-19.03.2027 B

1.649,-

Special
traditionelles
Abendessen
in Marrakech

Fotos: GTA Touristik GmbH

**SALONZUG
ZU SILVESTER AN
DIE K&K KÜSTE**

30.12.2026-02.01.2027

1.050,-

Special
Gratis
Tips Frühstück
im Zug

Foto: RPB

**PRAG - DIE STADT DER
TAUSEND TÜRME**

Zu Pfingsten die „Goldene
Stadt“ erleben!

14.-17.05.2027

590,-

Foto: iStock

tips.at/leserreise **Beratung & Buchung:** ReiseCenter Mader-Kuoni

Marchtrenk 07243-50230 | Steyr 07252-50505 | Linz/Leonding 0732-656511 | St. Valentin 07435-54333 | Linz 0732-781877 | Kuoni Reisen Wels 07242/66841

MADER KUONI

Lust auf mehr?

Fernweh garantiert – Jetzt Videos auf TV1 & tips.at/leserreise ansehen!



**maxi
markt**
Teil der SPAR Familie



**-25%
JOKER**
in Ihrem Maximarkt!
Solange der Vorrat reicht



**Die SPAR-
Rabattmarken!**

Bis zu
-20%
auf einen Einkauf
Ihrer Wahl!

Auch bei
Maximarkt
in der SPAR-App
sammeln und
einlösen!

SAMMELN:
Mo., 05. Okt. –
Mi., 21. Okt. 2026
EINLÖSEN:
Do., 22. Okt. –
Sa., 31. Okt. 2026

* Nähere Infos auf www.maximarkt.at

EINKELLERUNG

maxi.mal
REGIONAL

Innviertel

**Innviertler
Sauwald-
Erdäpfel**

festkochend,
vorwiegend
festkochend, mehlig oder
rotschalig, Klasse I, 10 kg
(1 kg = 1.20)



MEGAMENGE

NUR
11⁹⁹
JETZT EINLAGERN

maxi.mal
REGIONAL

Pöndorf

Ca. 1,5–2kg

**Österr.
Schweine-
Schopfbraten**

ausgelöst, ohne Knochen, mit
Schwarte, halbiert,
ca. 1,5–2 kg, in Selbst-
bedienung, per kg



MEGAMENGE

NUR
4⁹⁹
AKTION



Schäringer Käsescheiben
verschiedene Sorten,
aus Österreich, 150 g
ab 4 Packungen
(1 kg = 9.27)

**2+2
GRATIS!**

STATT 2.79
AB 4 PKG. JE
139
SIE SPAREN 1.40
PRO PACKUNG

Für die Halloween-Party

2900 g Dose

**Felix
Gulaschsuppe oder
Chili con Carne**
2900 g
(1 kg = 4.82)



STATT
18.99/21.99
13⁹⁹
BIS ZU
36 % BILLIGER

PFAND
FREI!

**Yo Sirup
oder Sirup
ohne Zucker**
verschiedene
Sorten, 0,7 Liter
ab 3 Flaschen
(1 l = 2.70)



MAXI.PACK

STATT 3.99
AB 3 FL. JE
189
52 % BILLIGER

**La Gioiosa
Prosecco
Superiore
Valdobbiadene
DOCG oder
Prosecco
Asolo DOCG**
Italien, 0,75 Liter
ab 2 Flaschen
(1 l = 9.99)



**1+1
GRATIS!**

STATT 14.99
AB 2 FL. JE
749
SIE SPAREN 7.50
PRO FLASCHE

maxi.wochenende
FR, 16.10. UND SA, 17.10.2026

BIS ZU

25%
auf ALLE SORTEN
**KAFFEE &
TEE***



Symbolfoto

BIS ZU

25%
auf ALLE
SÜSSWAREN**



Symbolfoto

DONNERSTAG, 15.10. BIS MITTWOCH, 21.10.2026

BIS ZU

50%
auf ALLE
ZIPFER BIERE***

Zipfer



Zipfer Märzen
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
20er-Kiste
(0,5 l in der
20er-Kiste = 1.40)
max. 4 Kisten



JE KISTE
28.-

DO, 15.10. BIS
MI, 21.10.
%-AKTION
(0,5 l in der
20er-Kiste = 0.70)
JE KISTE
14.-
AKTION



Zipfer Urtyp
0,5 Liter
MEHRWEG-Flasche
20er-Kiste
(0,5 l in der
20er-Kiste = 1.43)
max. 4 Kisten



JE KISTE
28⁶⁰

DO, 15.10. BIS
MI, 21.10.
%-AKTION
(0,5 l in der
20er-Kiste = 0.72)
JE KISTE
14³⁰
AKTION

ANGEBOTE GÜLTIG BIS MI, 21.10.2026

Stattpreise sind – sofern nicht anders vermerkt – bisherige Maximarkt Verkaufspreise. Alle Artikel solange der Vorrat reicht.

* Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen trinkfertige Produkte, Knüllerpreise, megamengen, S-BUDGET und Tchibo/Eduscho Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Knüllerpreise, megamengen und S-BUDGET Artikel. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht.
*** Rabatte können nicht addiert werden. Gilt nur auf lagernde Ware. Ausgenommen Flaschenpfand, Knüllerpreise und megamengen. Abgabe nur in Haushaltsmengen. Solange der Vorrat reicht. Maximal 4 Kisten oder Trays.